

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 79 (1961)
Heft: 123

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftsöffnungsverbote — Sperrfristen gemäss Ausverkaufordnung (6 Publikationen).
Cyklus GmbH. (Cyklus S. à r. l.) in Zug.
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 185587-185614.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Multilaterale Finanzverhandlungen mit Brasilien. — Négociations financières multilatérales avec le Brésil.
France: Modification du tarif douanier.
Spanien: Verzicht auf die Vorlage von Proformafakturen. — Espagne: Suppression des factures pro forma.
Diplomatische Vertretungen. — Représentations diplomatiques.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Auftrufe — Sommations

Der unbekannte Besitzer des Inhaberschuldbriefes von Fr. 13 000.—, d. d. 8. Juli 1953, mit Vorgang von Fr. 30 000.—, lastend im 3. Rang auf der Liegenschaft Parz. Nr. 864 I Grundbuch Amriswil EBL 756, derzeitiger Eigentümer Paul Halter, Postschaffener, Amriswil, wird aufgefordert, den Titel innert der Frist von 1 Jahr beim unterzeichneten Gerichtspräsident vorzulegen, ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt. (327^a)

Bischofszell, den 25. Mai 1961. Gerichtspräsident Bischofszell.

Es werden vermisst:

1. Schuldbriefe vom 16. September 1929, von Fr. 5000, im 2. Rang und, von Fr. 3000, im 4. Rang, lastend auf Grundbuch Neuhausen Nr. 883 (Grundeigentümer und Schuldner: Josef und Elise Achermann-Schmid; Gläubiger: Inhaber).

2. Schuldbrief vom 16. September 1948, von Fr. 3500, lastend im 2. Rang auf Grundbuch Schaffhausen Nr. 611 (Grundeigentümerin und Schuldner: Ida Lauber-Hiniger; Gläubigerin: Schweizerische Volksbank Schaffhausen).

3. Schuldbrief vom 15. Juni 1920, von Fr. 12000, lastend im 2. Rang auf Grundbuch Schaffhausen Nr. 2559 = alt Nr. 157g (Grundeigentümer und Schuldner: Ernst Schneeberger; Gläubigerin: Ersparniskasse in Schaffhausen).

Die allfälligen unbekannten Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, sie innert einem Jahr, vom 30. Januar 1961 an gerechnet, dem Bezirksrichter Schaffhausen vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (96^a)

Schaffhausen, den 20. Januar 1961.

Gerichtskanzlei erster Instanz Schaffhausen.

Es wird vermisst: Aktie Nr. 1623 der Ski-Lift und Sesselbahn Schwarzsee AG., in Schwarzsee, Plaffeyen, von nom. Fr. 100.—.

Der Inhaber wird aufgefordert, diesen Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (331^a)

Tafers, den 29. Mai 1961.

Der Gerichtspräsident des Sensesbezirks:

M. Waerber.

Le titre suivant: cédula hypothécaire de Fr. 3600.—, taux 7%, souscrite au profit du porteur par M. Alfred Véya, horloger et agriculteur, à Lajoux, inscrite le 19 février 1930 à série II g N° 2759, et grevant en troisième rang les biens-fonds ci-après décrits, a été égaré:

Commune de Lajoux

Feuil.	Lieux dits	Nature	Contenance ha a ca	Valeur Fr.
30	Haut du village, habitation-grange-écurie (ass. sous N° 24 pour Fr. 32 300.—), assise, aïsaie, jardin, verger		14 17	15 970.—
88	Les Planches Prenoz	champ	20 88	470.—
770	Sur les Souhais	champ	46 03	870.—
796	Champs montants	champ	33 00	530.—
932	Cernie Jean Voyame	champ	11 13	210.—
1140	La Rochatte	champ	28 86	460.—
1264	A la Fiolatte	champ	16 10	370.—
Totaux			1 72 17	18 880.—

Le détenteur éventuel de la cédula hypothécaire en question est sommé de la présenter au juge soussigné dans le délai d'une année, à compter de la date de la première sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (332^a)

Moutier, le 29 mai 1961

Le président du Tribunal II:

R. Carnal.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Fribourg, Solothurn, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

19. Mai 1961.

Heinz Schatt, Bekämpfung von Hausschädlingen, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Heinz Schatt, von Unteriberg, in Zürich 3. Einzelunterschrift ist erteilt an Olga Schatt geb. Lambelet, von Unteriberg, in Zürich. Bekämpfung von Hausschädlingen. Schweighofstrasse 18.

19. Mai 1961. Lichtpausen.

Pausag, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Mai 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung von Lichtpausen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt Maschinen, Büromobilen und einen Personenwagen gemäss Verzeichnis vom 4. Mai 1961 zum Preise von Fr. 30 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Walther Isler-Frikart, von Wädenswil, in Zürich, als Präsident, und Gertrud Isler geb. Frikart, von Wädenswil, in Zürich, beide mit Einzelunterschrift, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Jakob Schläpfer, von Speicher, in Zürich. Geschäftsdomizil: Rolandstrasse 3 in Zürich 4.

23. Mai 1961. Bauten, Patente usw.

Terradom GmbH, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. April 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck der Gesellschaft sind Errichtung von Wohn- und Geschäftsgebäuden aller Art, Verpachtung, Vermietung und Verkauf solcher Objekte sowie alle Geschäftshandlungen für Bauvorhaben und Bauangelegenheiten aller Art, Verwertung von Rechten, Patentverwertungen und Handelsgeschäfte aller Art im In- und Ausland. Das Stammkapital beträgt Franken 20 000. Gesellschafter sind Theo Seifert, deutscher Staatsangehöriger, in Bonn, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Benno Saladin, von Nuglar (Solothurn), in Zürich 7, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind die beiden Gesellschafter. Geschäftsdomizil: Talstrasse 62 in Zürich 1.

23. Mai 1961.

Bergwerks-, Industrie- & Handelsgesellschaft Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1960, Seite 1477). Die Generalversammlung vom 16. Mai 1961 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Siemens Europa-Beteiligungen AG (Siemens Participations Européennes SA) (Siemens European Participations Ltd.) Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind der Erwerb, der Besitz, die Veräusserung und die Verwaltung von Beteiligungen aller Art, vorwiegend an europäischen Industrie- und Handelsunternehmen, sowie von Obligationen und die Finanzierung von Industrie- und Handelsunternehmen. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern.

23. Mai 1961.

Gallus-Immobilien-A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 94 vom 24. April 1961, Seite 1154), Verwaltung von Liegenschaften usw. Die Generalversammlung vom 15. Mai 1961 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet Gallus-Liegenschaftsaktiengesellschaft.

23. Mai 1961.

Buchdruckerei Jacques Bollmann Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1960, Seite 2031). Die Generalversammlung vom 29. April 1961 hat die Statuten abgeändert. Die eingetragenen Tatsachen haben dadurch keine Veränderung erfahren.

23. Mai 1961.

Hausmann Textil AG., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1961, Seite 175). Die Prokura von Paul Hausmann ist erloschen.

23. Mai 1961. Pharmazeutische Produkte.

Lecipharma A.G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1957, Seite 3347), Handel mit und Vertretung in pharmazeutischen Produkten usw. Dr. Ernst Wunderli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident desselben gewählt worden Dr. Arnold R. Egli, von Winterthur, in Küssnacht (Zürich). Er führt Einzelunterschrift.

23. Mai 1961. Landwirtschaftliche Maschinen usw.

Motrac-Werke A.-G. (Usines Motrac S.A.) (Motrac Works Ltd.), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 49 vom 29. Februar 1960, Seite 702), Fabrikation und An- und Verkauf von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten usw. Valentin Toedli, einziges Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor, wohnt nun in Zürich.

23. Mai 1961.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Dietikon, in Dietikon (SHAB. Nr. 238 vom 12. Oktober 1954, Seite 2601). Robert Wiederkehr-Zimmermann ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand und zugleich als Vizepräsident gewählt worden Ernst Schmid; er ist nicht mehr Verwalter; seine Einzelunterschrift ist erloschen. Er führt nun Kollektivunterschrift mit dem Aktuar Alois Grendelmeier. Zum Verwalter mit Einzelunterschrift ist ernannt worden Ulrich Wullschlegler, von Gränichen (Aargau), in Dietikon (Zürich).

23. Mai 1961.

Sennerei-Genossenschaft Unter-Rifferswil, in Rifferswil (SHAB. Nr. 75 vom 31. März 1958, Seite 894). Heinrich Hug ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in die Verwaltung und zugleich als Aktuar gewählt worden Gottfried Marbot, von Rohrbach bei Huttwil (Bern), in Rifferswil. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Aktuar oder dem Kassier.

23. Mai 1961.

Baugenossenschaft Gstück, in Bülach (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1952, Seite 1077). Arnold Meier ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Vorstand gewählt worden Johann Girsberger, von Ossingen, in Bülach, als Aktuar. Präsident und Kassier führen Einzelunterschrift. Vizepräsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift.

23. Mai 1961. Bauten.

Ernst und Fritz von Allmen, in Winterthur 2. Unter dieser Firma sind Ernst von Allmen-Rickli, von Lauterbrunnen (Bern), in Winterthur 2, und Fritz von Allmen-Beuggert, von Lauterbrunnen (Bern), in Baden (Aargau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1961 ihren Anfang genommen hat. Einzelunterschrift ist erteilt an Fritz von Allmen-Renner, von Lauterbrunnen (Bern), in Winterthur. Betrieb eines Baugeschäftes, Römerstrasse 217.

23. Mai 1961. Restaurant.

Robert Mebes-Roessler, in Uitikon. Inhaber dieser Firma ist Robert Mebes-Roessler, von Regensdorf, in Uitikon. Betrieb des Restaurants Waldesruh, Waldeg, Bahnweg 2.

23. Mai 1961. Gipserei.

Otto Ackermann, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Otto Ackermann, von Kaisten (Aargau), in Zürich 11. Gipsergeschäft. Schumacherweg 11.

23. Mai 1961. Feinmechanische Apparate.

Ernst Schmid, in Urdorf (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1950, Seite 3167). Die Firma wird abgeändert auf Pro Signa, Werk für Feinmechanik, Ernst Schmid, Urdorf/ZH. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Konstruktion und Herstellung von feinmechanischen Apparaten, insbesondere zeichentechnischen Geräten.

23. Mai 1961. Förderanlagen.

S. Goldschmidt, bisher in Bex (SHAB. Nr. 246 vom 21. Oktober 1954, Seite 2692). Handel mit elektrischen Artikeln usw. Die Firma hat den Sitz nach Zürich verlegt. Inhaber ist Salomon Goldschmidt, von Zürich, nun in Zürich 2. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Vertrieb von Förderanlagen. Gessnerallee 34.

23. Mai 1961. Mech. Werkstätte.

F. Glarner, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 253 vom 30. Oktober 1959, Seite 2974), mechanische Werkstätte und Werkzeugbau. Diese Firma hat den Sitz nach Urdorf verlegt. Im Kessler 5.

23. Mai 1961. Waren aller Art.

Arthur Wahl, in Zürich (SHAB. Nr. 19 vom 26. Januar 1959, Seite 278). Vertretungen in Waren aller Art usw. Die Prokura von Rosmarie Grünig geb. Richard ist erloschen.

12. Mai 1961. Waren aller Art.

Ducan A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1952, Seite 2134). Import und Export von Waren aller Art. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. März 1961 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich und die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt haben.

23. Mai 1961. Vertretungen.

Gerold Honold, in Zürich (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1946, Seite 845). Vertretungen in Waren aller Art usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Mai 1961.

Moldovanyi & Co., Laboratorium für chemische Forschung und Entwicklung, in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1960, Seite 1525). Die Kommanditäre Elisabeth Iklé und Emil Jaeggi sind aus der Gesellschaft ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

Bern – Berne – Berna

Bureau Aarberg

17. Mai 1961. Treuhand usw.

Kurt Gilgen, in Lyss, Treuhand- und Inkassostelle (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1957, Seite 1338). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Gilgen & Lysser, Treuhand- und Inkassobüro, Lyss», in Lyss, übernommen.

17. Mai 1961.

Gilgen & Lysser, Treuhand- und Inkassobüro, Lyss, in Lyss. Kurt Gilgen, von Wahlern, in Lyss, und Mathilde Lysser, von Scheunenberg, Gemeinde Wengi b. Büren, in Aarberg, diese mit Zustimmung ihres Ehemannes, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1961 begonnen hat. Treuhand- und Inkassobüro. Stegmatt 11. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Kurt Gilgen», in Lyss.

Bureau Aarwangen

19. April 1961.

Baugenossenschaft Buchiacker, Bützberg, in Thunstetten. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft mit dem Zweck, gesunde und möglichst billige Wohnungen zu schaffen und in erster Linie den Angestellten der «Regionalallager-Genossenschaft Coop», Bützberg, zu vermieten, sowie eines oder mehrere Ladenlokale zu errichten und zu vermieten durch Ankauf von Land und Erstellung von soliden Wohnhäusern mit Verkaufslökalen und den dazugehörigen Räumlichkeiten und durch allfälligen Kauf von bereits bestehenden Gebäuden. Die Statuten datieren vom 7. Februar und 4. März 1961. Es werden Anteilscheine zu Fr. 100 ausgegeben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 11 Mitgliedern. Hans Althaus, von Unterlangenegg, in Bremgarten bei Bern, Präsident; Max Meyer, von Muttenz, in Herzogenbuchsee, Vizepräsident; Josef Linder, von Reichenbach (Bern), in Kirchberg (Bern), Sekretär, sowie der Geschäftsleiter Jules Grütter, von Luzern, in Langenthal, zeichnen zu zweien. Geschäftslökal: Regionalallager-Genossenschaft Coop, Bützberg.

23. Mai 1961. Drechslerwaren.

Oskar Häusler, in Melchnau, Drechserei und gedrehte Holzwaren en gros (SHAB. Nr. 163 vom 15. Juli 1952, Seite 1794). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Kaspar Häusler», in Melchnau, übernommen.

23. Mai 1961. Drechslerwaren.

Kaspar Häusler, in Melchnau. Inhaber der Firma ist Kaspar Häusler, von Gondiswil, in Melchnau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Oskar Häusler», in Melchnau. Drechserei, gedrehte Holzwaren en gros. Neustrasse.

Bureau Bern

19. Mai 1961. Waren aller Art.

Import & Grosshandels A.G., Zweigniederlassung in Zollikofen, Betrieb von Handels- und Industrieunternehmen oder Beteiligung an solchen usw. (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1960, Seite 1943), mit Hauptsitz in Sarnen. Die Unterschrift von Emil Reinle ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt worden an William D. Chisholm, amerikanischer Staatsangehöriger, in Pfaffhausen; Gottfried Stilli, von und in Zürich; Hans Murbach, von Gächlingen, in Zürich, und Max Schaubli, von Zurzach, in Zürich.

19. Mai 1961. Bureauartikel.

Hans Flückiger, in Liebefeld, Gemeinde Köniz, Bureaufachgeschäft usw. (SHAB. Nr. 233 vom 7. Oktober 1953, Seite 2383). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. Mai 1961.

Verein reformiertes Erholungsheim Casa Alabardia, San Nazzaro TI, in Bern. Unter diesem Namen besteht ein Verein. Er bezweckt den Bau und Betrieb des Erholungsheimes «Casa Alabardia», in der Gemeinde Piazzogna. Das Heim soll Männern und Frauen offen stehen, die aus gesundheitlichen Gründen auf die Innehaltung einer Diät angewiesen sind und die nur über bescheidene Mittel verfügen. Der Verein ist eine Sonderinstitution des «Campo Enrico Pestalozzi», in Arcegno. Die Statuten datieren vom 19. Januar 1958. Die Mittel des Vereins bestehen aus Schenkungen, dem Ertrag besonderer Veranstaltungen, Darlehen und den Betriebseinnahmen. Für die Verbindlichkeiten haftet einzig das Vereinsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der aus 5 bis 7 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsprüfungsstelle. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit dem Sekretär oder mit dem Kassier. Präsident ist Pfarrer Julius Kaiser, von Solothurn, in Bern; Sekretärin ist Gertrud Bremi, von Zürich, in Zollikon, und Kassier Dr. Ernst Schmid, von Niedermuhlern, in Luzern. Domizil des Vereins: Steigerhubelstrasse 120 (beim Präsidenten).

Bureau Biel

23. Mai 1961. Eisen, Kohlen.

F. & H. Engel A.G., in Biel, Eisen- und Kohlenhandlung (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1960, Seite 1335). Werner Hermann Engel, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus: Hermann Engel (bisher Sekretär); Präsident; Rudolf Engel (bisher Mitglied), Sekretär, und Meta Engel-Linder, von Twann und Ligerz, in Biel (neu). Der Präsident führt Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates sind nicht zeichnungsberechtigt.

23. Mai 1961. Synthetische Produkte usw.

Engel A.G. Synthetische Produkte (Engel S.A. Produits Synthétiques) (Engel Ltd. Synthetic Products), in Biel, Vertrieb von synthetischen Produkten aller Art (SHAB. Nr. 227 vom 29. September 1958, Seite 2607). Werner Engel, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus: Hans Engel (bisher Vizepräsident), Präsident; Karl Vogt, von Vendincourt, in Biel (bisher Prokurist), Vizepräsident, und Rudolf Moser, Sekretär (bisher). Der Präsident führt Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Die Kollektivunterschrift von Hans Engel und die Prokura von Karl Vogt sind erloschen.

23. Mai 1961. Wertschriften, Liegenschaften.

Fibeg A.G., in Biel, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Wertschriften, von Beteiligungen an andern Unternehmen sowie von Liegenschaften (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1958, Seite 298). Neues Geschäftsdomicil: Nidaugasse 14 (Bureau von Dr. Widmer).

23. Mai 1961. Immeubles, restaurant.

Impar S.A., à Bienne, achat, gérance et vente d'immeubles; exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café-restaurant Gottardo» (FOSC. du 9 juin 1959, N° 130, page 1638). Nouvelle Adresse: rue de Nidau 14 (chez l'administrateur Dr. Widmer).

Bureau Fraubrunnen

23. Mai 1961.

Amtersparniskasse Fraubrunnen, in Fraubrunnen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 137 vom 14. Juni 1956, Seite 1531). Jakob Iseli-Iseli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden gewählt: Walter Rauber, von Windisch, in Münchenbuchsee, bisher Vizepräsident, als Präsident; Hans Baumgartner, von und in Bangerten, bisher Mitglied, als Vizepräsident; Fritz Lehmann, von Fraubrunnen, in Jegenstorf, als Mitglied. Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien, der Verwalter einzeln. Kollektivprokura wurde erteilt an: Hermann Buri, von Bangerten, in Fraubrunnen; Rudolf Luder, von und in Büren z. Hof, und Ernst Christen, von Hasle bei B., in Fraubrunnen. Die Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten für den Hauptsitz.

23. Mai 1961.

Amtersparniskasse Fraubrunnen, Filiale Münchenbuchsee, in Münchenbuchsee (SHAB. Nr. 262 vom 10. November 1953, Seite 2701). Genossenschaft mit Hauptsitz in Fraubrunnen. Jakob Iseli-Iseli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Walter Rauber, von Windisch, in Münchenbuchsee, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident; Hans Baumgartner, von und in Bangerten, bisher Mitglied, ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien, der Verwalter einzeln.

Bureau Nidau

19. Mai 1961. Drogerie usw.

Emil Liechti, in Täuffelen, Betrieb der «Drogerie Täuffelen», chem.-techn. Laboratorium, Fabrikation chem.-techn. Produkte, ätherische Öle en gros (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1939, Seite 338). Die Firma wird wegen Geschäftsaufgabe gelöscht.

Bureau Thun

20. Mai 1961. Bürsten- und Kammwaren, Haushaltartikel usw.
Rudolf Iseli, in Thun, Bürsten- und Kammwaren en gros und en détail (SHAB. Nr. 191 vom 16. August 1941, Seite 1615). Neue Geschäftsnatur: Handel mit und Fabrikation von Bürsten, sowie Handel mit Pinseln, Plastics, Haushaltartikeln und Kammwaren.

Freiburg - Fribourg - Friborgo**Bureau de Bulle (district de la Gruyère)**

20. Mai 1961. Installations sanitaires, ferblanterie, etc.
P. Rime & M. Pythoud, à Neirivue. Sous cette raison sociale, il s'est constitué dès ce jour une société en nom collectif dont les associés sont Paul Rime, de Charmey, à Gruyères, et Maxime Pythoud, de et à Neirivue. La société est engagée par la signature collective des deux associés. Installations sanitaires, ferblanterie, couverture.

23. Mai 1961. Construction de routes, etc.
Safis S.A., succursale de Bulle. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Safis S.A.», à Fribourg, construction de routes, tous travaux en génie civil et exploitation de carrières et gravières, ainsi que la construction et l'exploitation de bâtiments, inscrite au Registre du commerce de la Sarine, à Fribourg, le 21 avril 1961 (FOSC. du 1^{er} mai 1961, N° 100) a, suivant décision de son assemblée générale du 18 avril 1961, créé une succursale. Elle est engagée par la signature collective à deux du président du conseil, Bernard Malcotti, de Jeuss, à Cressier s. Morat, avec l'un ou l'autre administrateur Paul Civelli, de et à Fribourg, et Jean Monféryni, de et à Bulle. Bureaux de la succursale: rue du Moléson, chez Jean Monféryni, entrepreneur.

23. Mai 1961.
Société de laiterie de Broc, à Broc, société coopérative (FOSC. du 7 janvier 1960, N° 4, page 44). Dans son assemblée générale du 14 juillet 1960 la société a modifié les statuts sur des points non soumis à publication.

Solothurn - Soleure - Soletta**Bureau Grenchen-Bettlach**

23. Mai 1961. Elektrische Installationen usw.
Otto Kämpfer, in Grenchen, elektrische Installationen für Licht, Kraft, Wärme und Telefon; Handel mit elektrischen Apparaten (SHAB. Nr. 215 vom 15. September 1947, Seite 2675). Neues Geschäftslokal: Centralstrasse Nr. 68.

23. Mai 1961. Gravieren, Vernickeln von Uhrwerken usw.
E. Weyermann, in Grenchen, Gravieren, Vernickeln, Versilbern und Vergolden von Uhrwerken (SHAB. Nr. 103 vom 6. Mai 1959, Seite 1291). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Frau M. Weyermann», in Grenchen, übernommen.

23. Mai 1961. Gravieren, Vernickeln von Uhrwerken usw.
Frau M. Weyermann, in Grenchen. Inhaberin der Firma ist Margaretha Weyermann geb. Schlup, von Kleindietwil (Bern), in Grenchen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «E. Weyermann», in Grenchen. Gravieren, Vernickeln, Versilbern und Vergolden von Uhrwerken. Stadtstrasse 209.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

20. Mai 1961. Zentralheizungen.
Scherrer A.-G. Neunkirch, in Neunkirch, Betrieb einer Zentralheizungsfabrik usw. (SHAB. Nr. 270 vom 16. November 1956, Seite 2895). Das Verwaltungsratsmitglied Albert Jacques Scherrer-Howald wohnt nun in Neunkirch.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

20. Mai 1961. Beteiligungen.
Trans-Holding A.G., in Herisau, Beteiligung in in- und ausländischen Unternehmungen aller Branchen (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1960, Seite 2999). Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Präsident Jacques Lienhart ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Neuer Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Prof. Dr. Theo Keller, von Schongau (Luzern), in St. Gallen. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Paul R. Vischer, von Basel, in Riehen (Basel-Stadt). Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien.

St. Gallen - St. Gall - San Gallo

19. Mai 1961.
Bodenbelags AG St. Gallen, in St. Gallen, Vertrieb von Parkett- und Bodenbelägen aller Art samt Zubehör, deren Verlegung, Renovation, Reparatur und Versiegelung usw. (SHAB. Nr. 199 vom 28. August 1959, Seite 2403). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 19. Mai 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun **Bodag Bodenbelags AG St. Gallen**.

19. Mai 1961.
Eugen Steinmann, Kohlenhandels-Aktiengesellschaft, in St. Gallen, mit Zweigniederlassung in Neu St. Johann, Gemeinde Krummenau, Handel mit Brenn-, Treib- und Schmierstoffen aller Art usw. (SHAB. Nr. 231 vom 5. Oktober 1959, Seite 2733). Die Prokura von Yvonne Louis-Schneider ist erloschen.

19. Mai 1961. Fuhrhalterei, Holz und Kohlen usw.
Albert Hofstetter-Pfister, in Uznach. Inhaber der Firma ist Albert Hofstetter-Pfister, von Benken (St. Gallen), in Uznach. Fuhrhalterei, Holz-, Kohlen- und Heizölhandlung, Dornwies.

19. Mai 1961. Zigarren.
Conrad Schlaepfer, in St. Gallen, Zigarrenspezialgeschäft (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1934, Seite 2398). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. Mai 1961.
City-Immobilien AG St. Gallen, in St. Gallen, Erwerb, Unterhalt und Vermietung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1960, Seite 1768). Werner Schreiber, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt in Itschnach-Küsnacht (Zürich).

20. Mai 1961. Keramische Wand- und Bodenbeläge usw.
U. & D. Lazzarotti, Zweigniederlassung in Wattwil. Keramische Wand- und Bodenbeläge; Handel mit allen damit zusammenhängenden Materialien

(SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1957, Seite 2704), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Prokura von Florian Zortea ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Walter Honauer, von Schenkon (Luzern), in Wattwil. Er zeichnet nur für die Filiale Wattwil.

20. Mai 1961. Perserteppiche.
Fred. Ch. Rohner, in St. Gallen, Handel mit Perserteppichen (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1940, Seite 1402). Neues Geschäftsdomizil: Poststrasse 9.

20. Mai 1961.
Büromöbelfabrik Schwarz AG. (Fabrique de meubles de bureau Schwarz S.A.), in Jona. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 10. Mai 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Büromöbeln aller Art, und kann sich an andern Unternehmungen beteiligen und Liegenschaften kaufen und verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 360 000, eingeteilt in 360 Namenaktien zu Fr. 1000. Darauf sind Fr. 180 000 bar einbezahlt. Die Gesellschaft beabsichtigt, von der Möbelfabrik E. Schwarz, Zürich, die in der Gemeinde Jona (St. Gallen) gelegene Fabrikliedschaft Kat. Nr. 2217 zum Kaufpreise von Fr. 480 000, der bar beglichen wird, zu übernehmen. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Walter Stör, von Winterthur und Zürich, in Zürich, Präsident; Heinrich Guggenbühl, von Meilen, in Zürich; Victor Hauser, von Näfels, in Zürich, und Fritz Rieben, von Oberbalm (Bern), in Jona (St. Gallen). Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Allmeindstrasse.

Graubünden - Grisons - Grigioni

19. Mai 1961. Immobilien.
Neustadt AG., in Chur, Immobilien (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1960, Seite 1692). Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist jetzt voll einbezahlt.

19. Mai 1961. Waren aller Art.
Stiffler & Co. A.G. Chur, in Chur, Handel mit Waren aller Art, insbesondere Kolonialwaren usw. (SHAB. Nr. 55 vom 8. März 1954, Seite 617). Die Prokura von Carl Josef Arpagaus ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an: Georg Luck-Häuser, von St. Antonien-Ascharina, in Chur.

23. Mai 1961.
Konsumgenossenschaft Felsberg, in Felsberg (SHAB. Nr. 198 vom 24. August 1956, Seite 2175). Georg Danuser-Nold ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde neu gewählt: Moritz Vinzens, von Luven, in Felsberg. Er zeichnet kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder mit dem Aktuar.

23. Mai 1961. Partecipazioni.
Lesbonsfrères S.A., in San Vittore, partecipazione (FUSC. del 23 luglio 1957, N° 169, pagina 1996). Dr. Emil Schmid, dimissionario, non fa più parte del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovi membri del consiglio d'amministrazione sono: Arturo Lang, da Baden (Argovie), in Sorengo, presidente, e Dott. Fernando Garzoni, da Stabio, in Breganzona. Gli amministratori impegnano la società con firma individuale.

23. Mai 1961. Alimentari, ecc.
Giuseppina Wasescha, in Maloja, comune di Stamp. Titolare della ditta è Giuseppina Wasescha, di Savognin, a Maloja, comune di Stamp. Negozio di alimentari e prestino.

23. Mai 1961. Affari finanziari, ecc.
Collina D'Oro S.A., in Coira. Con atto notarile del 15 maggio 1961 e con statuti portanti la stessa data è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima che ha per scopo qualsiasi attività nel ramo finanziario, commerciale e immobiliare, colla facoltà di promuovere o di partecipare alla creazione, al finanziamento ed all'investimento di capitale, rilevandone i titoli o le quote sociali, nonché l'acquisto, la vendita e amministrazione di beni mobili ed immobili. La società non svolge alcuna attività nel cantone dei Grigioni. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore di 1000 fr. cadauna, completamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio e su quello cantonale. Il consiglio d'amministrazione è composto da 1 a 5 membri, attualmente da uno solo nella persona di Carlo Gilardi, fu Piero, da ed in Montagnola, con firma individuale. Recapito: presso lo studio del Dr. Georg Vieli, Engadinstrasse 30.

Aargau - Argovie - Argovia

20. Mai 1961.
Buchdruckerei AG Baden, in Baden, Betrieb einer Druckerei (SHAB. Nr. 304 vom 27. Dezember 1960, Seite 3721). Eugen Ledergerber (Präsident) und Martin Stutz-Hitz (Vizepräsident) sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Walter Höchli-Koch, von und in Baden. Das neue und das bisherige nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Josef Mühlefluh, von Siglistorf, in Windisch, führen Kollektivunterschrift unter sich oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

20. Mai 1961.
Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Brugg (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1960, Seite 1915), Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern. Als neues Mitglied der Generaldirektion wurde gewählt: Jacques Lienhart, von Bassersdorf (Zürich), in Küsnacht (Zürich). Er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Niederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Die Unterschrift von Generaldirektor Fritz Hinderling ist erloschen.

20. Mai 1961. Kolonialwaren.
Willi Widmer, in Schneisingen, Kolonialwarengeschäft (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1936, Seite 869). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

20. Mai 1961. Kolonialwaren.
Irma Meier-Knecht, in Schneisingen. Inhaberin dieser Firma ist Irma Meier-Knecht, von und in Schneisingen. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Handel mit Kolonialwaren. Beim Schulhaus Nr. 67.

20. Mai 1961. Graphisches Institut und Verlagsanstalt.
Ringier & Co. A.G. (Ringier & Cie. S.A.) (Ringier & Co. Ltd.), in Zofingen, graphisches Institut und Verlagsanstalt (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1960, Seite 1348). Paul Ringier-Steiner, Präsident, ist infolge Todes, und das Mitglied Fritz Richner infolge Rücktrittes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind damit erloschen. Neuer Präsident ist

der bisherige Vizepräsident Hans Ringier, und Vizepräsident das bisherige Mitglied Herbert Bertschy-Ringier. Sie sind weiterhin kollektiv zu zweien unterschrittsberechtigt. Neu sind als kollektivunterschrittsberechtigte Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt worden: Frank Lorang, von Mühlethal (Aargau), in Kilchberg (Zürich), und Heinrich Brunner, der Generaldirektor bleibt. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden: Werner P. Frei, von Degersheim (St. Gallen), in Zofingen. Seine bisherige Prokura ist damit erloschen. Zu Prokuristen sind ernannt worden: Otto Bühler, von Stetten (Schaffhausen), in Zofingen, und Kurt Gautschi, von Gränichen, in Zofingen. Die Prokuristen zeichnen je mit einem kollektivunterschrittsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates oder mit einem Mitglied der Direktion.

23. Mai 1961.

Schuhleistenfabrik Aarburg, Fritz Gümman, in Aarburg, Fabrikation von Schuhleisten für Schuhfabriken und Schuhmacher (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1949, Seite 2608). Die Firma lautet nun Fritz Gümman, Schuhleisten- & Holzabsatzfabrik. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Schuhleisten und Holzabsätzen.

23. Mai 1961. Metzgerei, Restaurant.

Hans Lüdi-Pfrunder, in Strengelbach, Metzgerei und Wirtschaft (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1943, Seite 1312). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Mai 1961. Metzgerei, Restaurant.

Samuel Gerhard-Zimmerli, in Strengelbach. Inhaber dieser Firma ist Samuel Gerhard-Zimmerli, von Brittnau, in Strengelbach. Metzgerei und Restaurant «Zum Frohsinn». Brittnauerstrasse 42.

23. Mai 1961.

Carrosserie- & Spritzwerk Näf Hendschiken, in Hendschiken, Auto-carrosserie und Spritzwerk, Verkauf von Benzin und Oel (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1961, Seite 758). Der Firmainhaber wohnt jetzt in Hendschiken.

23. Mai 1961.

Karl Fiseher & Co. Metallwarenfabrik, in Meistereschwanden, Metallwarenfabrik (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1957, Seite 1979). Kollektivprokura ist erteilt worden an Lina Blaser-Graf, von Langnau im Emmental, in Fahrwangen.

23. Mai 1961. Maschinenwerkzeuge für Holzbearbeitung.

Josef Burkard, in Widen, Fabrikation von und Handel mit Maschinenwerkzeugen für die Holzbearbeitung (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1949, Seite 2723). Diese Firma ist infolge Ueberganges mit Aktiven und Passiven an die neue Kollektivgesellschaft «Burkard & Co. Maschinenwerkzeuge, Widen Aarg.», in Widen, erloschen.

23. Mai 1961.

Burkard & Co. Maschinenwerkzeuge, Widen Aarg., in Widen. Unter dieser Firma sind Josef Burkard-Pasqualin, von Auw (Aargau), in Widen (Aargau), und Lino Burkard, von Auw (Aargau), in Widen (Aargau), dieser, weil minderjährig, vertreten durch den vom Gemeinderat Widen im Sinne von Art. 282, ZGB, am 9. Mai 1961 bestellten Beistand Friedrich Stucki, von Konolfingen (Bern), in Widen (Aargau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Mai 1961 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernahm die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Josef Burkard», in Widen. Unterschriftsberechtigt ist nur der Gesellschafter Josef Burkard-Pasqualin; er führt Einzelunterschrift. Fabrikation von und Handel mit Maschinen und Werkzeugen. Hasenbergstrasse 138.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

19. Mai 1961. Damencoiffeur, Schönheitspflege.

K. Hiller & W. Gremlich, in Frauenfeld, Coiffeurgeschäft für Damen und Herren, Schönheitspflege, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1960, Seite 925). Willy Gremlich ist aus der Gesellschaft ausgetreten. Diese ist daher aufgelöst und die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Kurt Hiller im Sinne von Art. 579 OR als Einzelfirma unter dem Namen Kurt Hiller weitergeführt. Jetzige Geschäftsnatur: Damencoiffeurgeschäft, Schönheitspflege.

19. Mai 1961.

Hueo A.G. Leuchten- und Metallwarenfabrik, in Münchwil (SHAB. Nr. 268 vom 17. November 1953, Seite 2764). Robert Kappeler ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift wird gelöscht. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hans Keller jun., von Schongau (Luzern), und Erwin Stucki, von Konolfingen (Bern), beide in Münchwil.

19. Mai 1961. Chemisch-technische Produkte, Kolonialwaren usw.

Albert Egli, Labor Albega, in Aadorf (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1952, Seite 3176). Der Firmainhaber hat den Geschäfts- und Wohnsitz nach Rosental-Wängi verlegt. Die Firma lautet nun: Albert Egli, Albega. Jetzige Natur des Geschäftes ist Fabrikation und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten sowie Handel mit diätetischen Produkten, Kaffee und Kolonialwaren.

19. Mai 1961.

Darlehenskasse Schlatt b. Diessenhofen, in Unterschlatt (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1957, Seite 915). Alfred Benz und Jakob Benz-Studer sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Als neuer Präsident wurde Jakob Knöpfel, von Hundwil, in Mett-Schlatt, Gemeinde Mett-Ober-Schlatt, gewählt, und als neuer Aktuar Walter Monhart, von und in Unterschlatt. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder je mit dem Vizepräsidenten.

19. Mai 1961. Liegenschaften.

Albert Mattle, in Oberaach. Firmainhaber ist Albert Mattle-Gobbo, von Oberriet (St. Gallen), in Oberaach. An- und Verkauf sowie Vermittlung von Liegenschaften.

19. Mai 1961. Schwitzapparate.

Bellassana-Vertrieb Hans Duelli, in Freidorf-Roggwil, Herstellung und Vertrieb von Dampheimschwitzapparaten «Bellassana» (SHAB. Nr. 8 vom 13. Januar 1959, Seite 109). Die Firma wird, weil nicht eintragungspflichtig, auf Antrag des Inhabers gelöscht.

19. Mai 1961. Architekturarbeiten, Bauten.

AKRA G.m.b.H., in Kreuzlingen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. März 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Ausführung von Architekturarbeiten und die Erstellung von Bauten auf eigene oder fremde Rechnung, ferner den Kauf oder Verkauf von Liegenschaften. Das Stammkapital beträgt Fr. 40 000. Gesellschafter mit je

einer Stammeinlage von Fr. 20 000 sind Antoinette Kratzer-Ernst, von Aesehi (Bern), in Kreuzlingen, und Gerhard Herrmann, deutscher Staatsangehöriger, in Ludwigsburg (Deutschland). Die Gesellschaft übernimmt das gesamte Büro-material des bisher von den Ehegatten Theodor und Antoinette Kratzer-Ernst in Kreuzlingen geführten Architekturbüros gemäss Sacheinlagevertrag vom 29. März 1961 im Anrechnungswert von Fr. 10 000, der auf die Stammeinlage der Gesellschafterin Antoinette Kratzer-Ernst angerechnet wird. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die beiden Gesellschafter sind zugleich Geschäftsführer mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Anderwertstrasse 13.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Lugano

19 maggio 1961. Minuteria metallica di precisione.

Premee S.A., a Viganella. Con atto notarile e statuti del 18 maggio 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: la fabbricazione di minuteria metallica ed affini di precisione. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, liberato nella misura del 40% (20 000 fr.). Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale del Cantone Ticino salvo per quelle che devono essere effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un amministratore unico o da un consiglio di amministrazione composto da 3 a 5 membri, attualmente da un amministratore unico che è: Ernesto Tanner di Ernesto, da Horgen, in Bioggio, il quale vincolerà la società con firma individuale. Reapito: uffici propri (San Siro - Casa Mazzucchelli).

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

19 mai 1961. Immeubles.

S.I. Prés-Mont, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 18 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra notamment une parcelle de terrain de 918 m², sise à Lausanne, «Chemin des Sauges», pour le prix de 35 000 fr. environ (parcelle 2440, feuille 44). La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 51 000 fr., divisé en 51 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Conseil: Bernard Amstutz, de Sigriswil, à Lausanne, président; Francis Masson, d'Ecublens, à Paudex; Jean Francken, de Vieh, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Bureau: Galeries, Benjamin Constant 1 (chez Régie Jean Francken S.A.).

20 mai 1961.

Technopetrol S.à.r.l., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 19 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée ayant pour but l'importation, l'exportation et le commerce du pétrole brut, du gaz naturel et des produits qui en sont dérivés, ainsi que des matières qui en sont composées partiellement ou totalement, la recherche du pétrole brut et du gaz naturel, leur exploitation, traitement et transport, ainsi que l'exploitation et le transport de leurs produits et sous-produits; la société peut acquérir tous immeubles, concessions, machines, installations et moyens de transport. Le capital est de 20 000 fr. Les associés sont: Gheorghe Popovici, de Hollande, à Pully, pour une part de 19 000 fr., et la société à responsabilité limitée Technogas S.à.r.l., à Lausanne, pour une part de 1000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'associé Gheorghe Popovici est nommé gérant avec signature individuelle. Bureau: rue Caroline 7 bis, dans ses locaux.

22 mai 1961.

Fiduciaire Bruseo, à Lausanne (FOSC. du 17 décembre 1958). Adresse actuelle: rue Pré du Marché 3.

22 mai 1961. Articles d'optique.

Applied Research Laboratories, Inc., à Wilmington (Delaware) et Glendale (Calif.) succursale de Lausanne, à Lausanne, articles d'optique (FOSC. du 12 février 1959, page 477), société anonyme avec siège principal à Wilmington (Delaware) et Glendale (Californie). Les pouvoirs de la fondée de procuration Lilette Diacon sont éteints.

22 mai 1961.

Messagerie du Livre S.A. «Melisa», Librairie Melisa, succursale de Lausanne (FOSC. du 27 mai 1952, page 1362), avec siège principal à Lugano. L'administrateur Dr Frederico Fisch est décédé; les administrateurs Agostino Soldati et Attilio Zanolini sont démissionnaires; leurs signatures sont radiées. Sont nommés administrateurs avec signature collective à deux pour l'ensemble des établissements de la société: Dr Marco Fisch, de Weinfelden, à Lugano, et Pietro Romero, de et à Locarno. Guglielmo Buzi (fondé de procuration) est nommé directeur général; sa procuration est éteinte; il engage l'ensemble des établissements de la société par sa signature individuelle; ses pouvoirs sont modifiés en conséquence. Guglielmo Bevilacqua, fondé de procuration de la succursale, est nommé directeur de la succursale de Lausanne qu'il engage par sa signature individuelle; sa procuration est éteinte.

22 mai 1961. Immeubles.

S. I. Aurélie, à Pully. Suivant acte authentique et statuts du 19 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la transformation et l'exploitation et la vente de tous immeubles, la constitution et la radiation de tous droits réels. Elle acquerra, pour le prix de 115 600 fr. environ, 2 biens-fonds d'environ 1156 m² à détaier des parcelles 332, 339 et 340 de la commune de Pully. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et convocations ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce; si tous les actionnaires sont connus, les convocations peuvent être faites par avis recommandé. La société est administrée par un conseil d'un à plusieurs membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle: Georges Delay, de Provence, à Pully. Bureau: Avenue de Lavaux 61 (c/o étude des notaires Besson, Borgeaud et Vaney).

23 mai 1961. Boulangerie-pâtisserie.
Jan Eugène, à Lausanne, «Boulangerie-pâtisserie, Avenue Beaumont» (FOSC. du 21 mars 1932). La raison est radiée ensuite de décès du titulaire.

23 mai 1961. Boulangerie-pâtisserie.
Mme Jan & fils, à Lausanne. Berthe Jan née Ochsenbein et son fils Michel Jan, tous deux des Tavernes, à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 16 mai 1961. Exploitation d'un commerce de boulangerie-pâtisserie à l'enseigne «Boulangerie-pâtisserie, Avenue Beaumont», Avenue Beaumont 10.

23 mai 1961. Boucherie.
Marcel Dénéreaz, à Lausanne. Chef de la maison: Marcel Robert Dénéreaz, de Chardonne, à Lausanne. Exploitation d'une boucherie. Route Aloïs Fauquex 128. (Inscription d'office en vertu de l'art. 57, al. 4, ORC.)

23 mai 1961. Modèles de couture.
Mme G. Bongard, à Lausanne. Chef de la maison: Guilia Bongard née Frechiarni, épouse autorisée de Roger Bongard, d'Ependes et Sales, à Lausanne. Représentation et commerce de modèles de couture. Chemin des Croix Rouges 5.

Bureau de Morges

6 avril 1961.
Société coopérative d'habitation «Cité des Philosophes» Morges, à Morges. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but de remédier à la pénurie de logements à Morges et de procurer à ses membres des appartements salubres et aux meilleures conditions. Les statuts portent la date du 8 février 1961. Les parts sociales sont de 500 fr. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société. Les publications auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres au moins. Elle est engagée par la signature collective du président et d'un autre administrateur. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Robert Beck, de Sumiswald (Berne), président; Georges Bonzon, de Pompaples (Vaud), secrétaire, et Héli Hänni, d'Oberbalm (Berne) et Morges, membre; tous à Morges. Bureaux: chez Georges Bonzon, 7, av. Aug. Forel.

19 mai 1961. Immeubles.
S. I. Le Marquet, à Morges, société anonyme (FOSC. du 15 août 1960, N° 189, page 2101). La signature de Louis Serex, démissionnaire, est radiée. Georges Pernet, de Denens, à St-Prex, a été désigné comme unique administrateur avec signature individuelle.

Bureau de Nyon

19 mai 1961. Epicerie et primeurs.
Marcel Lacombe, à Coppet. Le chef de la maison est Marcel Lacombe, de Begnins, à Coppet. Epicerie et primeurs. Grand'Rue.

Bureau d'Orbe

20 mai 1961.
Société du hâtiro à grains la Russille, à la Russille, commune des Clées, société coopérative (FOSC. du 9 juin 1947, N° 131, page 1559). Le président Robert Conod est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints et sa signature est radiée. Le comité est actuellement composé de: Ami Conod, des Clées, à La Russille, président, anciennement vice-président et dont les pouvoirs en cette qualité sont éteints et la signature radiée; René Conod, des Clées, à la Russille, vice-président (nouveau), et Emile Baltensweiler, de Kloten, à la Russille, secrétaire-caissier (déjà inscrit). La société est engagée par la signature à deux des membres du comité.

Bureau de Payerne

19 mai 1961.
Banque Populaire Suisse, succursale de Payerne (FOSC. du 12 janvier 1961, page 106), société coopérative ayant son siège central à Berne. Jacques Lienhart, de Bassersdorf (Zurich), à Küsnacht (Zurich), a été nommé membre de la direction générale; il engage celle-ci et toutes les succursales en signant collectivement avec une autre personne autorisée à signer. Les signatures de Fritz Hinderling (inscrit comme directeur général) et de Frédéric Immer (inscrit comme directeur adjoint du siège de Lausanne et de la succursale de Payerne) sont radiées.

19 mai 1961.
Caisse de crédit mutuel de Seigneux, à Seigneux, société coopérative (FOSC. du 10 décembre 1957, page 3221). Robert Pasche (inscrit comme vice-président) a été élu président en remplacement d'Oscar Bovey, démissionnaire, dont la signature est radiée. Fernand Tenthorey, de Seigneux, à Dompière sur Lucens (inscrit comme membre), a été nommé vice-président. La société est engagée par la signature collective à deux du président Robert Pasche, du vice-président Fernand Tenthorey et du secrétaire Fernand Cosendai (inscrit).

20 mai 1961. Epicerie, papeterie, etc.
Charles Blaue, à Missy, épicerie, papeterie, etc. (FOSC. du 18 décembre 1946, page 3677). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Rolle

20 mai 1961. Antiquités.
A. Maret, à Rolle. Le chef de la maison est Anne, fille d'Emile Favre-Perrot, veuve de Charles Maret, de Gorgier et St-Aubin (Neuchâtel), à Rolle. Antiquités et restauration de meubles anciens; route de Lausanne.

Bureau de Vevey

19 mai 1961. Immeubles.
S. I. Gai-Coteau Vevey, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 13 décembre 1960, page 3581). La raison sociale est radiée avec l'accord des administrations fiscales.

19 mai 1961.
Ateliers de Constructions Mécaniques de Vevey S.A. (Vevey Engineering Works Ltd) (Maschinenfabrik Vevey Aktiengesellschaft), à Vevey, société anonyme (FOSC. du 15 février 1961, page 472). Procuration collective à deux est conférée à Eric Schobinger, de Lucerne, à Vevey.

19 mai 1961.
Banque Populaire Suisse (Schweizerische Volkshank) (Banca Popolare Svizzera), succursale de Montreux-Planches (FOSC. du 14 octobre 1960, page 2949), société coopérative avec siège à Berne. Les pouvoirs conférés au directeur général Fritz Hinderling sont radiés. Jacques Lienhart, de Bassersdorf (Zurich), à Küsnacht (Zurich), est membre de la direction générale signant collectivement à deux pour l'ensemble des établissements sociaux.

19 mai 1961.

Fiduciaire Maurice Studer, Expert-comptable diplômé A.S.E., à Vevey (FOSC. du 27 décembre 1951, page 3214); comptabilités, révisions, expertises, etc. La raison est radiée par suite de remise de commerce, soit apport des actifs et passifs de la maison, selon bilan au 31 décembre 1960, à la société anonyme «Fiduciaire Studer S.A.», ci-après inscrite.

19 mai 1961.

Fiduciaire Studer S.A., à Vevey. Suivant acte authentique et statuts du 5 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exécution de tous mandats fiduciaires, tels que conseils et représentation en matière fiscale, fondation, transformation, réorganisation, assainissement et liquidation d'entreprises, revision et contrôle de comptes, organisation, redressement et tenue de comptabilités privées, artisanales, commerciales et industrielles, gérance de biens mobiliers et immobiliers, administration de sociétés, conseils en matière économique et financière, exécutions testamentaires; achat d'immeubles et participation financière à d'autres entreprises, et pour objet la continuation des affaires de la raison individuelle «Fiduciaire Maurice Studer, Expert-comptable diplômé A.S.E.», à Vevey. Le capital social est de 50 000 fr. Il est entièrement libéré et divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la raison individuelle précitée, selon bilan au 31 décembre 1960, accusant des actifs pour 99 183 fr. 54 (automobile, mobilier, machines, dépôt de garantie, titres, matériel, débiteurs, comptes créanciers), des passifs pour 41 499 fr. 59 (créanciers divers et provision), un compte créancier en faveur de Hélène Studer de 500 fr., un compte créancier en faveur de Philippe Studer de 500 fr. et le capital propre de Maurice Studer de 53 683 fr. 95. En paiement, M^{re} Hélène Studer et Philippe Studer reçoivent chacun une action de la société. Maurice Studer reçoit 98 actions pour une valeur de 49 000 fr. et demeure créancier de la société pour 4683 fr. 95. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par l'organe de publicité ou par avis personnel à chaque actionnaire si l'adresse de ceux-ci est connue. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Maurice Studer, de Grafenried (Berne), à Vevey, est seul administrateur; il signe individuellement. Bureau de la société: rue du Château 1.

19 mai 1961. Courtage en immeubles.

Studer Maurice, à Vevey, courtier et gérances d'immeubles, etc. (FOSC. du 27 décembre 1951, page 3214). La raison de commerce est actuellement Maurice Studer, et le genre d'affaires est désormais le courtage en immeubles et en fonds de commerce agréé par l'Etat.

19 mai 1961. Tabacs, cigares, articles de papeterie, etc.

Edm. Giroud-Duc, à Yverdon. Le chef de la maison est Edmond Giroud allié Duc, de Champagne, y domicilié. Commerce de tabacs, cigares, articles de pêche et papeterie. Place Bel-Air 2.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau de St-Maurice

Complément.

Emile Moret et fils S.A., à Martigny-Ville (FOSC. du 21 mai 1961, N° 118, page 1465). Le bilan d'apport, annexé aux statuts, est daté du 1^{er} janvier 1961.

19 mai 1961.

Brulez S.A. Entreprise d'Electricité, à Martigny-Ville (FOSC. du 14 juin 1957, page 1592). Roland Darbellay, de Liddes, à Martigny-Ville, est nommé directeur. Les administrateurs et directeurs signent collectivement à deux.

19 mai 1961. Garage, machines agricoles.

Henri Richoz, à Vionnaz. Le titulaire est Henri Richoz, d'Esmonts, à Vionnaz.

Garage-atelier de réparations pour tous véhicules et machines agricoles.

19 mai 1961. Travaux publics.

Billieux, Imboden, Payot et Visentini, à St-Maurice, entreprise de travaux publics, société en nom collectif (FOSC. du 27 janvier 1953, page 203). La société est dissoute depuis le 2 mai 1961. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

19 mai 1961.

Communauté évangélique de Monthey, à Monthey, association (FOSC. du 23 janvier 1931, page 185). En assemblée générale du 14 mars 1961, l'association a renoncé à son inscription sur le registre du commerce, n'y étant pas astreinte. Elle est radiée.

19 mai 1961.

Entrepreneur Eugène Bosi et fils, Monthey, à Monthey, société en nom collectif (FOSC. du 19 novembre 1946, page 3376). Fernand Bosi et Michel Bosi, les deux fils de Louis, de et à Monthey, sont entrés comme associés dans la société. La raison est modifiée en Bosi et fils. Eugène Bosi et Louis Bosi ont seuls la signature individuelle.

Bureau de Sion

26 avril 1961. Immeubles.

S. I. l'Hôtel des Martinets, précédemment aux Plans-sur-Bex, société anonyme (FOSC. du 17 juillet 1956, N° 165, page 1873). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 avril 1961, la société a décidé de transférer son siège social à Sion. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'achat et la vente d'immeubles, la construction, l'exploitation et la mise en valeur de tous immeubles. Elle peut s'intéresser à toutes affaires commerciales en rapport avec son objet principal. Les statuts originaux portent la date du 7 juillet 1956. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est libéré de 60% (30 000 fr.). L'assemblée générale est convoquée par avis recommandés aux actionnaires. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Casimir Adolphe Chabbey, de Dominique, d'Ayent, à Sion; René Pierroz, de Joseph Antoine, de Martigny-Croix, à Epinassey, commune de St-Maurice (Valais), et Gerald Rudaz, d'Edouard, de Vex, à Sion. La société est engagée par la signature collective à deux de 2 membres du conseil d'administration. L'administrateur Roger Travelletti est décédé, sa signature est radiée. Locaux: Hôtel Elite, Sion, rue du Midi.

20 mai 1961. Immeubles, etc.

S. I. La Perdée S.A. Sion, à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 12 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'acheter, de vendre et de gérer des valeurs mobilières et immobilières. Elle pourra acquérir, construire, exploiter, reconstruire, vendre des immeubles en bloc ou par parcelles en Suisse ou à l'étranger et exécuter toutes opérations financières ou commerciales s'y rapportant. Elle pourra participer à d'autres

entreprises. Elle se propose d'acquérir la parcelle N° 13090 de 1784 m², appartenant à la S. I. le Scex S.A., à Sion, et sise sur la commune de Sion, pour le prix de 170 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans le Bulletin officiel du Canton du Valais et, dans les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans le Bulletin officiel du Canton du Valais ou par écrit si tous les actionnaires sont connus. Le conseil d'administration est composé d'un à cinq membres, actuellement de: André Bornet, de Nendaz, à Sion, président; Hyacinthe Gattoni, de et à Sion, vice-président; Armand Favre, de St-Luc, à Sion, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration. Bureau de la société: c/o Armand Favre, 8, rue du Midi.

20 mai 1961. Immeubles.

S. I. Riverhôte Sion S.A., à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 12 mai 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but d'acheter, de vendre et de gérer des valeurs mobilières et immobilières. Elle pourra acquérir, construire, exploiter, reconstruire, vendre des immeubles en bloc ou par parcelles, en Suisse ou à l'étranger, et exécuter toutes opérations financières ou commerciales s'y rapportant. Elle pourra participer à d'autres entreprises. Elle se propose en particulier d'acquérir la parcelle N° 12534 de 2376 m², appartenant à la S. I. Le Scex S.A., à Sion, et sise sur la commune de Sion, pour le prix de 220 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans le Bulletin officiel du Canton du Valais, et, dans les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans le Bulletin officiel du Canton du Valais ou par écrit si tous les actionnaires sont connus. Le conseil d'administration est composé d'un à cinq membres, actuellement de: André Bornet, de Nendaz, à Sion, président; Hyacinthe Gattoni, de et à Sion, vice-président; Armand Favre, de St-Luc, à Sion, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration. Bureau de la société: c/o Armand Favre, 8, rue du Midi.

20 mai 1961. Entreprise de bâtiments, génie civil.

Jean-Frédéric Germann, à Sierre. Le chef de cette maison est Jean-Frédéric Germann, d'Adelboden (Berne), à Sierre. Entreprise de bâtiments et génie civil. Avenue St-Charles.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

23 mai 1961. Hôtel-Restaurant.

Adolphe Ineichen, à Valangin, Hôtel-Restaurant du Château (FOSC. du 12 octobre 1934, N° 239, page 2826). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

20 mai 1961. Boulangerie-pâtisserie.

Maurice Landry, à La Chaux-de-Fonds, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 17 mars 1952, N° 64). Par suite de transfert du siège de la maison à Malleray (FOSC. du 17 avril 1961, N° 88, page 1073), la raison est radiée d'office du registre du commerce de La Chaux-de-Fonds.

Genf - Genève - Ginevra

18 mai 1961. Charcuterie.

Edmond Höhn, à Genève, charcuterie (FOSC. du 6 août 1936, page 1900). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

18 mai 1961. Boucherie chevaline.

W. Inäbitt, à Genève, boucherie chevaline (FOSC. du 12 mai 1958, page 1314). Le titulaire exploite un second commerce de même nature, 26bis, rue des Charmilles.

18 mai 1961. Lingerie.

H. Brack, à Genève, fabrication et vente de lingerie et d'articles de confection pour dames (FOSC. du 5 février 1960, page 415). Le chef de la maison et sa femme Gertrud née Anliker sont soumis au régime de la séparation de biens.

18 mai 1961.

Compac fabrique d'appareils de mesure, Jacqueline Häberlin-Maurer, à Vernier (FOSC. du 8 mai 1958, page 1277). Jean Häberlin (inscrit jusqu'ici comme directeur commercial) a été nommé directeur; il continue à signer par procuration individuellement. Franz Schumacher, de Bolligen (Berne), à Genève, a été nommé directeur des ventes avec procuration individuelle.

18 mai 1961. Vêtements et articles de mode.

Ernest Adler, à Genève. Chef de la maison: Ernest Adler, de Madretsch, commune de Bienne (Berne), à Genève, séparé de biens d'Elisabeth née Kaufmann. Commerce de vêtements et articles de mode masculins et féminins; principalement de provenance anglaise. 9-11, place de la Fusterie.

18 mai 1961. Produits de l'industrie de l'acier.

Allegheny Ludlum International S.A., à Genève, produits de l'industrie de l'acier, etc. (FOSC. du 16 décembre 1960, page 3620). Bureaux: 6, rue de Rive.

18 mai 1961.

Banque de crédit international, Genève (International Credit Bank, Geneva) (Bank für Internationalen Kredit, Genf), à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 mars 1961, page 855). Gérald Senglet, fondé de pouvoir, signe également avec un des sous-directeurs Hansruedi Blatter ou Jacques Leimbacher (inscrits); leurs pouvoirs sont modifiés dans ce sens.

18 mai 1961.

Société Anonyme de Refinancement, à Genève (FOSC. du 20 octobre 1960, page 3001). Rennell-Gordon Moretti et Noël Maréchal ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Erwin-J. Braun, de Siron (Thurgovie) et Lindau (Zurich), à Genève, est seul administrateur avec signature individuelle. Nouveaux bureaux: 22, rue du Cendrier.

18 mai 1961.

Société Immobilière Potter-Salève, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 septembre 1959, page 2653). Maurice Gouy n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Roger-Jacques Vuarambon, de Genève, à Veyrier, est administrateur unique avec signature individuelle.

18 mai 1961.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 26 janvier 1961, page 271). société anonyme avec siège à Bâle. Les pouvoirs de Hermann Zurkinden sont radiés. Hugo Lehmann, fondé de pouvoir (inscrit), est maintenant domicilié à Bâle.

18 mai 1961.

Auto-Service-Pont d'Arve S.A. ASPASA, à Genève (FOSC. du 6 février 1953, page 296). La société sera désormais engagée par la signature collective des deux administrateurs Jean Binggeli, président (inscrit), de Vernier, et Jean Mühlebach, secrétaire (inscrit), de Pregny-Chambésy, ou par l'un d'eux signant collectivement avec Charles Bise, de Murist (Fribourg), à Genève, fondé de pouvoir.

19 mai 1961. Représentations.

Sogex S.A., à Genève, représentation à l'étranger de toutes maisons de commerce, industries, etc. (FOSC. du 23 mars 1961, page 841). Ernest Muller, de Winterthur (Zurich), à Arbon (Thurgovie), a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux. Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 mai 1961, la société a décidé de porter son capital de 2 500 000 fr. à 5 000 000 de fr. par l'émission de 5000 actions de 500 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. En outre, selon procès-verbal authentique d'une seconde assemblée générale du même jour, la société a décidé de convertir les 10 000 actions au porteur, formant le capital en actions nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur d'autres points non soumis à publication. Capital: 5 000 000 de fr., entièrement versé, divisé en 10 000 actions de 500 fr., nominatives.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Die Firma Josef Selmarrwyler, Hirschemattstrasse 22, Luzern, hat in ihrer Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis zum 5. September 1965 untersagt. (AA. 105)

Luzern, 27. Mai 1961.

Handelspolizei des Kantons Luzern.

Die Firma Peter Emmenegger, Eisenwaren und Haushaltartikel, Entlebuch, hat in ihrer Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis zum 15. August 1965 untersagt. (AA. 106)

Luzern, 27. Mai 1961.

Handelspolizei des Kantons Luzern.

Die Firma Hedy Affentranger, Textilien, Zell, hat in ihrer Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis zum 28. Februar 1966 untersagt. (AA. 107)

Luzern, 26. Mai 1961.

Handelspolizei des Kantons Luzern.

Die Firma Ch. Kipfer, Eisenwaren- und Haushaltgeschäft, Wolhusen-Markt, hat in ihrer Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis zum 6. April 1966 untersagt. (AA. 109)

Luzern, 29. Mai 1961.

Handelspolizei des Kantons Luzern.

Die Firma Schwestern Kiener, Weisswaren, Hertensteinstrasse 66, Falkenplatz, Luzern, hat in ihrer Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz bis zum 10. Januar 1966 untersagt. (AA. 110)

Luzern, 29. Mai 1961.

Handelspolizei des Kantons Luzern.

Die Firma Gebr. Buchser AG., Zofingen, hat in ihrer Verkaufsstelle, Textillhof Sursee, einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes im Kanton Luzern bis zum 31. Dezember 1965 untersagt. (AA. 111)

Luzern, 29. Mai 1961.

Handelspolizei des Kantons Luzern.

Cyklus GmbH. (Cyklus S. à r. l.) in Zug

(SHAB. Nr. 202, 30. 8. 60, Nr. 220, 20. 9. 60, Nr. 238, 11. 10. 60)

Umwandlung einer Aktiengesellschaft in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäss Artikel 824 und 826 OR.

Zweite Veröffentlichung

Die Gläubiger der Cyklus Aktiengesellschaft in Arosa, am 14. Juli 1960 infolge Umwandlung in die Cyklus GmbH aufgelöst, werden im Sinne von Art. 826, Ziff. 2, OR, hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis 30. Juni 1961 einzureichen. Im Falle der Nichtanerkennung der Cyklus GmbH als neue Schuldnerin können die Gläubiger Sicherstellung oder Befriedigung ihrer Forderungen verlangen. Die Unterlassung der Anmeldung bis 30. Juni 1961 gilt als Zustimmung für den Übergang der Schuld auf die Cyklus GmbH in Zug. (AA. 108^a)

Cyklus GmbH, Zug:

Walther Kniep, Geschäftsführer.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 185587. Hinterlegungsdatum: 15. März 1961, 17 Uhr.
Rivella International AG (Rivella International S.A.) (Rivella International Inc.), Industrieweg 1128, Rothrist (Aargau). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie Getränke und alkoholfreie diätetische Getränke.

LARELL

Nr. 185588. Date de dépôt: 26 janvier 1961, 18 h.
Herald International, Limited, Room 801, Wing On Life Bldg., 22, Des Vœux Road, central, Hong Kong (Hong Kong).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits d'horlogerie.

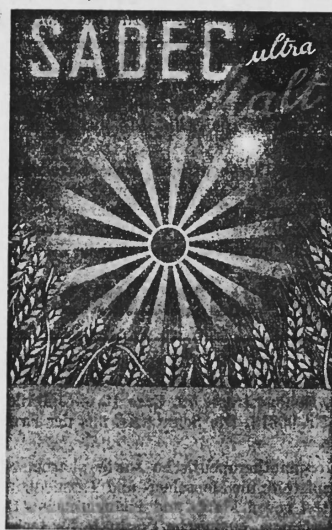


LUNARIS

Ballistic Master

Nr. 185589. Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1961, 20 Uhr.
Dr. H. Hermann Vontobel, Rozlochstrasse, Stansstad (Nidwalden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Malzhaltige Erzeugnisse wie Weizenkeimöl, Weizenkeimöl emulgiert, Weizenkeimöl mit Zusätzen, Kaffee, Kaffee-Extrakt, Kaffee-Ersatz, Präparate mit Zusatz von Kaffee oder Kaffee-Extrakt oder Kaffee-Ersatz oder Kaffee-Aroma; Vitamine und Vitamin-Präparate; chemisch-technische, pharmazeutische und medizinische Präparate und Produkte; diätetische Nahrungsmittel, Nahrungs- und Genussmittel aller Art; Präparate und Artikel aller Art für die Pflege und Ernährung von Kleinkindern; kosmetische Produkte und Toiletten-Artikel.



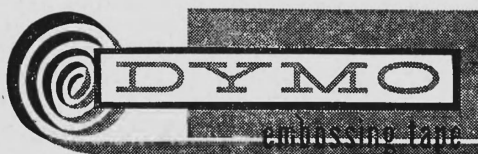
Nr. 185590. Hinterlegungsdatum: 15. März 1961, 18 Uhr.
Diva Laboratorium Aktiengesellschaft, Hardturmstrasse 169, Zürich 5/37.
Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für Medizin und Hygiene, pharmazeutische Drogen und Infektionsmittel.

Asprileen

Nr. 185591. Hinterlegungsdatum: 27. März 1961, 9 Uhr.
Dymo Industries, Inc., 2950 Seventh Street, Berkeley (Kalifornien, USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bosselmaschinen und dazugehörige Metall- und Kunststoffstreifen.



Nr. 185592.

Hinterlegungsdatum: 28. März 1961, 19 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. — Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, ätherische Öle, Seifen, diätetische Nahrungsmittel.

RADANIL

Nr. 185593.

Hinterlegungsdatum: 28. März 1961, 19 Uhr.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. — Fabrikmarke.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, kosmetische Präparate, ätherische Öle, Seifen, diätetische Nahrungsmittel.

RADONIL

Nr. 185594.

Date de dépôt: 30 mars 1961, 17 h.

Sunbeam-Talbot Limited, 1, Frederick Place, Old Jewry, Londres E. C. 2 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Véhicules à moteur et leurs parties.

ALPINE

Nr. 185595.

Hinterlegungsdatum: 30. März 1961, 20 Uhr.

Ambros AG, Kreuzbühlstrasse 8, Zürich 8/32.

Fabrik- und Handelsmarke.

Bindemittel für die Herstellung von Faserplatten, Graupappe, Strohpappe und zur Verwendung in der gesamten Papierindustrie.

PROTENA

Nr. 185596.

Hinterlegungsdatum: 30. März 1961, 10 Uhr.

Ernst Lindenmann-Brülisauer, Herisau. — Fabrik- und Handelsmarke.

Medikamente.

GLANACT

Nr. 185597.

Hinterlegungsdatum: 4. April 1961, 18 Uhr.

Ernst Lindenmann-Brülisauer, Herisau. — Fabrik- und Handelsmarke.

Spirituosen.

BIENENGEIST

Nr. 185598.

Hinterlegungsdatum: 8. April 1961, 6 Uhr.

Weitnauer & Cie, Petersgasse 36—38, Basel. — Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 98772. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. November 1960 an.

In der Schweiz hergestellte Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 185599. Hinterlegungsdatum: 8. April 1961, 6 Uhr.
Weitnauer & Cie, Petersgasse 36—38, Basel. — Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 98773. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. November 1960 an.

Havannatabak enthaltende Tabakfabrikate aller Art.



Nr. 185600. Hinterlegungsdatum: 8. April 1961, 6 Uhr.
Weitnauer & Cie, Petersgasse 36—38, Basel. — Handelsmarke.

Jegliche Tabakwaren brasilianischer Herkunft.

BRA SILVA

Nr. 185601. Date de dépôt: 13 avril 1961, 17 h.
Stroun Frères, Camy Watch Co, Société Anonyme, rue Cornavin 11, Genève.
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, parties de montres, boîtes de montres, cadrans.

VOSTOK

Nr. 185602. Hinterlegungsdatum: 19. April 1961, 12 Uhr.
Stahl-Contor Aktiengesellschaft, Utoquai 31, Zürich 8. — Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99507. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 11. Februar 1961 an.

Rostfreier Stahl in einer Spezialqualität.

ETOILE

Nr. 185603. Date de dépôt: 19 avril 1961, 18 h.
Manufacture de Pendulettes et Réveils Arthur Imhof S.A., Eperon 4, La Chaux-de-Fonds. — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque No 99305. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 février 1961.

Montres, pendulettes, réveils, calendrier avec montre, éphéméride avec montres.

LIVRE D'HEURES

Nr. 185604. Date de dépôt: 19 avril 1961, 18 h.
Manufacture de Pendulettes et Réveils Arthur Imhof S.A., Eperon 4, La Chaux-de-Fonds. — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque No 99306. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 février 1961.

Montres, pendulettes, réveils, montres-calendrier, éphémérides, à l'exclusion des montres de poche et des montres-bracelets.

DATHEUR

Nr. 185605. Date de dépôt: 19 avril 1961, 18 h.
Manufacture de Pendulettes et Réveils Arthur Imhof S.A., Eperon 4, La Chaux-de-Fonds. — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque No 99307. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 février 1961.

Montres, pendulettes, réveils, montres-calendrier, éphémérides, à l'exclusion des montres de poche et des montres-bracelets.

DATEUR

Nr. 185606. Date de dépôt: 19 avril 1961, 18 h.
Manufacture de Pendulettes et Réveils Arthur Imhof S.A., Eperon 4, La Chaux-de-Fonds. — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque No 99308. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 25 février 1961.

Montres, pendulettes, réveils, montres-calendrier, éphémérides, à l'exclusion des montres de poche et des montres-bracelets.

DATUR

Nr. 185607. Hinterlegungsdatum: 20. April 1961, 11 Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten, Rehhagstrasse 79, Bern 18. — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99704. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1961 an.

Sero-, chemo- und organotherapeutische sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin in flüssiger, fester und Pulverform, Mittel gegen Maul- und Klauenseuche, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Novarsol

Nr. 185608. Hinterlegungsdatum: 20. April 1961, 11 Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten, Rehhagstrasse 79, Bern 18. — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99705. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1961 an.

Heilsera und Impfstoffe sowie chemisch-pharmazeutische Präparate.

Trophil

Nr. 185609. Hinterlegungsdatum: 20. April 1961, 11 Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten, Rehhagstrasse 79, Bern 18. — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99795. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1961 an.

Sero-, chemo- und organotherapeutische sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin in flüssiger, fester und Pulverform, Mittel gegen Maul- und Klauenseuche, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, zahnärztliche, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Locaine

Nr. 185610. Hinterlegungsdatum: 20. April 1961, 11 Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten, Rehhagstrasse 79, Bern 18. — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99796. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1961 an.

Sero-, chemo- und organotherapeutische sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin in flüssiger, fester und Pulverform, Mittel gegen Maul- und Klauenseuche, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, zahnärztliche, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Pulpaïne

Nr. 185611. Hinterlegungsdatum: 20. April 1961, 11 Uhr.
Schweiz. Serum- & Impfinstitut und Institut zur Erforschung der Infektionskrankheiten, Rehhagstrasse 79, Bern 18. — Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99818. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1961 an.

Sero-, chemo- und organotherapeutische sowie pharmazeutische Präparate, Spezialitäten und Impfstoffe für Menschen- und Tiermedizin in flüssiger, fester und Pulverform, Mittel gegen Maul- und Klauenseuche, Desinfektionsmittel, Nährböden für Bakteriologie, chemische Produkte für technische, hygienische und wissenschaftliche Zwecke.

Porphyrol

Nr. 185612. Hinterlegungsdatum: 21. April 1961, 19 Uhr.
Leslynn Products Corp., 10—09 43rd Road, Long Island City (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhleisten und deren Bestandteile.

STERLON

Nr. 185613. Date de dépôt: 22 avril 1961, 12 h.
International Latex Corporation, Playtex Park, Dover (Delaware, USA). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque No 99660. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 avril 1961.

Ceintures.

Playtex

Nr. 185614. Hinterlegungsdatum: 24. April 1961, 18 Uhr.
Reher, Schaffhauserungen, Vordergasse 21, Schaffhausen.
Fabrikmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 99111. Die Schutzfrist aus der
Erneuerung läuft vom 16. Januar 1961 an.

Konditorci-Spezialität.

Munotzüngli

Munotzungen

Uebertragungen — Transmissions

Marke Nr. 132943. — Captain Morgan Rum Distillers (Jamaica) Ltd., Kingston (Jamaica). — Uebertragung an Captain Morgan Rum Distillers Limited, 20 Renfield Street, Glasgow, C. 2 (Schottland, Grossbritannien). — Eingetragen den 10. Mai 1961.

Marke Nr. 184807. — Karl Werner Fricker, Zurich. — Transmission à Sano-media A.G., Bahnhofstrasse 77 (Bureau Dr. Salomon Spivak), Zurich 1. — Enregistré le 10 mai 1961.

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

Marken Nrn. 101944, 101945. — Dolder & Co. vormals Bubeck & Dolder, Basel. — Die Warenangabe wird wie folgt eingeschränkt: Pharmazeutisches Produkt. — Eingetragen den 8. Mai 1961.

Marke Nr. 106184. — Dolder & Co. vormals Bubeck & Dolder, Basel. — Die Warenangabe wird wie folgt eingeschränkt: Pharmazeutische Produkte und chemische Produkte aller Art für industrielle, wissenschaftliche, technische, photographische und landwirtschaftliche Zwecke. — Eingetragen den 8. Mai 1961.

Marken Nrn. 176083, 177294. — Société de la Viscose Suisse, Emmenbrücke (Luzern). — Die Warenangabe wird wie folgt eingeschränkt: Fadenkabel

aus Kunstseide, Polyamide, Polyester und Polyolefine für Pflanzen- und Waldschutz zur Verhinderung von Tierschäden. — Eingetragen den 8. Mai 1961.

Marke Nr. 181608. — Sandoz AG, Basel. — Die Warenliste wird eingeschränkt durch die Streichung der Angabe «für die Industrie». — Eingetragen den 9. Mai 1961.

Firmaänderung — Modification de raison

Marken Nrn. 181834, 181836—181838. — Bubeck & Dolder, Inhaber Dr. Willy Dolder und Dr. Hans Jörg Dolder, Basel. — Firma geändert in Dolder & Co. vormals Bubeck & Dolder. — Eingetragen den 8. Mai 1961.

Modification de raison et limitation de l'indication des produits

Firmaänderung und Einschränkung der Warenangabe

Marque No 184511. — Bubeck & Dolder, Inhaber Dr. Willy Dolder und Dr. Hans Jörg Dolder, Bâle. — Raison modifiée en Dolder & Co. vormals Bubeck & Dolder. — L'indication des produits est limitée comme suit: Produits pharmaceutiques et produits chimiques de tous genres pour l'usage industriel, scientifique, technique, photographique et agricole. — Enregistré le 8 mai 1961.

Berichtigung — Rectification

Marken Nrn. 184829, 184830. — Mixing Equipment Co., Inc., Rochester (New York, USA). — Die Angabe «Brennstoff-Armaturen» in der Warenliste wird ersetzt durch «Dichtungsvorrichtungen». — Eingetragen den 8. Mai 1961.

Löschungen — Radiations

Marke Nr. 181846. — Sandoz AG, Basel. — Gelöscht am 8. Mai 1961 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 184889. — Verband schweiz. Konsumvereine (V. S. K.), Basel. — Gelöscht am 8. Mai 1961 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Directoriums AG., St. Gallen

Aktiven				Passiven			
Bilanz per 30. April 1961							
	Fr.	Rp.			Fr.	Rp.	
Kassa	Fr. 226 884.60			Bankenkreditoren auf Zeit			
Nationalbank-Giroguthaben	» 1 031 258.01			Kreditoren auf Sicht	Fr. 2 827 423.41		
Coupons		1 258 142	61	Kreditoren auf Zeit	» 4 450 811.10		
Directorialkasse		15 759	25	Sparanlagen		7 278 234	51
Bankendebitoren auf Sicht	Fr. 475 853.75			Depositen		6 811 128	13
Andere Bankendebitoren	» 2 931 942.50			Kassenobligationen		275 274	05
Wechsel		454 568	64	Pfandbriefdarlehen		7 248 900	—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		3 407 796	25	Sonstige Passiven		1 800 000	—
(davon gegen hypoth. Deckung Fr. 1 907 425.05)		5 504 025	32	Aktienkapital		222 870	01
Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		1 874 700	—	Reserve-Fonds		1 000 000	—
(davon gegen hypoth. Deckung Fr. 1 633 500.—)		13 960 175	—	Gewinn-Saldovortrag		500 000	—
Hypothekaranlagen		1 989 820	—			11 118	12
Wertschriften		182 537	75				
Sonstige Aktiven		28 647 524	82				
Kauttionen: Fr. 6200.—							

Überdies hat gemäss Art. 19 der Statuten die Kaufmännische Corporation in Sankt Gallen die Garantie für die Erfüllung aller Verbindlichkeiten der Ersparnisanstalt übernommen. Das Vermögen der Kaufmännischen Corporation beträgt per 30. April 1961 Fr. 2 000 000.—.

Kraftwerk Laufenburg

Jahresschluss-Bilanz per 31. Dezember 1960

(vor Verteilung des Reingewinnes)

Aktiven				Passiven			
	Fr.	Rp.			Fr.	Rp.	
Konzession	2 000 000	—		Aktienkapital	35 000 000	—	
Kraftwerkanlagen	38 520 837	—		Allgemeiner Reservefonds	7 650 100	—	
Bahnanschluss und Strassen	404 030	—		Spezial-Reservefonds	4 000 000	—	
Industrie- und Baugebäude	3 159 608	—		Heimfallfonds	15 890 000	—	
Wohnhäuser	2 624 105	—		Erneuerungsfonds	43 601 000	—	
Stromverteilungsanlagen	33 711 688	—		Kreditoren, einschliesslich Guthaben der Personalfürsorge-			
Beteiligungen	13 656 000	—		stiftung	9 569 170	—	
Wertschriften	18 037 269	—		Gewinnvortrag 1959	Fr. 552 526.—		
Debitoren	4 386 891	—		Reingewinn 1960	» 3 731 114.—		
Banken, Postcheck	3 439 639	—				4 283 640	—
Kasse	53 843	—					
	119 993 910	—				119 993 910	—

Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1960

Soll				Haben			
	Fr.	Rp.			Fr.	Rp.	
Allgemeine Unkosten und Steuern	8 220 885	10		Sal dovortrag vom Vorjahr	552 526	—	
Einlage in den Heimfallfonds	250 000	—		Betriebsüberschuss	12 908 969	19	
Einlage in den Erneuerungsfonds	1 750 000	—		Ertrag der Beteiligungen und Zinsen	1 893 029	91	
Einlage in den Spezial-Reservefonds	700 000	—					
Zuweisung an die Personalfürsorgestiftung	150 000	—					
Aktiv-Saldo	4 283 640	—					
	15 354 525	10					

Möbel-Sparbank AG., Olten

Zwischenbilanz per 31. Dezember 1960

Aktiven				Passiven			
	Fr.	Rp.			Fr.	Rp.	
Kassa und Postcheckguthaben	27 319	48		Kreditoren auf Sicht	381	70	
Bankendebitoren auf Sicht	65 632	—		Kreditoren auf Zeit	90 248	20	
Kontokorrent-Debitoren:				Sparanlagen	610 926	60	
mit hypothekarischer Deckung	549 246	77		Kassenobligationen	335 500	—	
mit anderer Deckung	222 324	30		Sonstige Passiven	10 879	95	
Feste Vorschüsse und Darlehen:				Aktienkapital	200 000	—	
ohne Deckung	9 564	10					
mit hypothekarischer Deckung	350 000	—					
mit anderer Deckung	16 334	10					
Sonstige Aktiven	7 515	70					
	1 247 936	45					

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Multilaterale Finanzverhandlungen mit Brasilien

An der am 24. Mai 1961 in Paris abgehaltenen Konferenz haben Vertreter der Regierungen von Belgien, Frankreich, der Bundesrepublik Deutschland, des Vereinigten Königreiches, Italiens, der Niederlande, Schwedens und der Schweiz multilaterale Verhandlungen mit der von Botschafter Roberto de Oliveira Campos geleiteten brasilianischen Finanz-Mission fortgesetzt. Vertreter der Vereinigten Staaten, Oesterreichs, Japans und des Internationalen Währungsfonds waren ebenfalls zugegen.

Die Delegationen betonten die Bedeutung, die ihre Regierungen Brasiliens neuem Wirtschaftsprogramm beimessen, das den Zweck verfolgt, eine gesunde wirtschaftliche Entwicklung in einer Atmosphäre finanzieller Stabilität zu erreichen. Die Vertreter der europäischen Länder anerkannten, dass eine hinreichende auswärtige Finanzhilfe erforderlich wäre, um den Erfolg des brasilianischen Programmes sicherzustellen und um Brasiliens dringende Zahlungsprobleme zu lösen. Sie waren daher der Auffassung, dass Europa sich im Verein mit den Vereinigten Staaten von Amerika und mit dem Internationalen Währungsfonds an einem internationalen Programm finanzieller Zusammenarbeit angemessen beteiligen sollte. Auch wurde der Erwartung Ausdruck gegeben, dass ähnliche Verhandlungen unverzüglich mit Japan aufgenommen werden und Japan sich an einem solchen Programm ebenfalls beteiligen würde.

Vertreter der europäischen Regierungen erklärten, die europäische Beteiligung am brasilianischen Stabilisierungsprogramm würde in folgender Form erfolgen können:

1. Konsolidierung oder Neufinanzierung durch die hauptsächlich Gläubiger über eine Periode von zehn Jahren von rund US-\$ 300 Millionen Devisenschulden, die zwischen dem 1. Juni 1961 und dem 31. Dezember 1965 verfallen und aus mittelfristigen Lieferantenkrediten herrühren, die von europäischen Ländern gewährt wurden. Die Frist zur Konsolidierung oder Neufinanzierung kann durch Vereinbarung zwischen Brasilien und einzelnen Gläubiger-Ländern über zehn Jahre hinaus verlängert werden.
2. Zwecks Erleichterung der Zahlungslast während der ersten Jahre, wo sich die neue Devisen-Reform und das Stabilisierungsprogramm noch nicht voll auswirken werden, würden im Rahmen dieser Schulden-Konsolidierung und Neufinanzierung die nötigen Vorkehrungen getroffen werden, um die von Brasilien während des verbleibenden Teils 1961 und während der Jahre 1962 und 1963 zu zahlenden Beträge wesentlich zu reduzieren.
3. Bereitstellung durch die privaten Banken, unter Vorbehalt der Zustimmung ihrer Regierungen, eines «Stand by»-Kredites. Die mit einer Gruppe europäischer Banken geführten Verhandlungen sollen demnächst abgeschlossen werden.
4. Das Problem der langfristigen Darlehen zur wirtschaftlichen Entwicklung wurde an der Konferenz ebenfalls besprochen. Die brasilianische Mission betonte die Notwendigkeit langfristiger Darlehen flexibler Art, die den Investitionsbedürfnissen für grundlegende wirtschaftliche und soziale Entwicklungsprogramme angepasst wären, die im allgemeinen lange Erstellungs- und Durchführungsfristen bedingen und erst allmählich oder indirekt wirtschaftliche Erträge abwerfen.

Die Delegation der Bundesrepublik Deutschland erklärte, die deutsche Regierung sei grundsätzlich bereit, sich mittels langfristiger Entwicklungsdarlehen an der Finanzierung neuer Entwicklungsprojekte in Brasilien zu beteiligen und zu diesem Zwecke geeignete Projekte zu prüfen. Verhandlungen werden in diesem Zusammenhang demnächst mit der brasilianischen Regierung aufgenommen werden.

Die Vertreter einiger europäischer Länder, insbesondere Belgiens, Frankreichs, Italiens, der Schweiz und des Vereinigten Königreiches gaben zu verstehen, dass ihre Regierungen die Notwendigkeit flexibler Kreditmöglichkeiten für gewisse Entwicklungsprojekte oder -programme anerkennen und bereit wären, Kreditformen und Bedingungen zu prüfen, die durch die Regierungen garantiert werden könnten.

123. 30. 5. 61.

Négociations financières multilatérales avec le Brésil

Au cours d'une rencontre à Paris le 24 mai, les représentants des gouvernements de la Belgique, de la France, de l'Italie, des Pays-Bas, de la République fédérale d'Allemagne, du Royaume-Uni, de la Suède et de la Suisse ont poursuivi les négociations multilatérales avec la mission financière brésilienne présidée par l'Ambassadeur Roberto de Oliveira Campos. Des représentants des Etats-Unis, de l'Autriche et du Japon ainsi que du Fonds monétaire international étaient également présents.

Les délégations ont mis en relief l'importance que les gouvernements attachent au nouveau programme économique du Brésil dont le but est d'aboutir à un développement économique sain dans un régime de stabilité financière. Les représentants des pays européens ont reconnu qu'une aide financière extérieure adéquate est nécessaire pour assurer le succès du programme et pour résoudre les problèmes urgents des paiements extérieurs du Brésil. Dans ce sens, ils sont d'avis que l'Europe devrait fournir une participation appropriée à un programme international de coopération financière, en relation avec les Etats-Unis d'Amérique et le Fonds monétaire international. L'espoir a été exprimé que ces négociations semblables soient engagées rapidement avec le Japon et que ce pays prenne part à l'exécution d'un tel programme.

Les représentants des gouvernements européens ont déclaré que la collaboration européenne, en relation avec le programme de stabilisation brésilien, pourrait revêtir les formes suivantes:

- 1° Consolidation ou refinancement, par les principaux pays créanciers, sur une période de 10 ans, d'environ 300 millions de dollars d'engagements de change échéant entre le 1^{er} juin 1961 et le 31 décembre 1965, engagements provenant de crédits de fournisseurs à moyen terme accordés par les pays européens. La durée de consolidation ou de refinancement peut être étendue au-delà de 10 ans par entente bilatérale entre le Brésil et les pays créanciers qui y consentent.

2° Pour alléger la charge des paiements durant les premières années pendant lesquelles la récente réforme des changes et le programme de stabilisation brésilien n'auront pas encore produit leur plein effet, des arrangements seront conclus, dans le cadre de la consolidation ou du refinancement des dettes, de nature à réduire de manière substantielle les montants devant être payés par le Brésil pendant le reste de l'année 1961 ainsi qu'en 1962 et 1963.

3° Arrangement des banques privées, avec l'approbation de leur gouvernement, concernant un crédit de stand by. Les négociations engagées avec un groupe de banques européennes doivent aboutir prochainement.

4° Le problème de prêts à long terme pour le développement économique a également été étudié pendant cette rencontre. La mission brésilienne a souligné la nécessité de prêts à long terme plus souples, adaptés aux exigences des investissements pour l'économie de base et pour le développement social, qui impliquent généralement une longue période de construction et un rendement lent et indirect.

La délégation de la République fédérale d'Allemagne a fait savoir que le gouvernement allemand est en principe disposé à participer au financement de nouveaux projets de développement au Brésil, par des prêts de développement à long terme, et à étudier des projets à cette fin. Des négociations dans ce sens seront engagées sous peu avec le gouvernement brésilien.

Les représentants de plusieurs pays européens, notamment la Belgique, la France, l'Italie, le Royaume-Uni et la Suisse ont déclaré que leurs gouvernements reconnaissent la nécessité de facilités de crédits plus souples pour des projets ou des programmes spécifiques de développement et seraient disposés à étudier les formes et conditions des crédits devant être garantis par eux.

123. 30. 5. 61.

France

Modification du tarif douanier

Le «Journal Officiel de la République française» du 17 mai 1961 a publié le décret (N° 61-482) du 15 du même mois modifiant le tarif des droits de douane d'importation. Il est reproduit ci-après, à toutes fins utiles, celles des modifications en cause se rapportant à des produits pouvant présenter de l'intérêt pour les exportateurs suisses:

Numéros du tarif douanier français	Désignation des marchandises	Droits en régime de droit commun en tarif minimum en % ad valorem ¹⁾	
		nouveaux	anciens
29-42	Alcaloïdes végétaux, naturels ou reproduits par synthèse, leurs sels, leurs éthers, leurs esters et autres dérivés:		
	— A. Alcaloïdes du quinquina:		
	— II. Autres (que a) Bruts («crudum») quinine et sulfate de quinine) b) Autres	12 % 19 %	19 %
39-02	Produits de polymérisation et copolymérisation (polyéthylène, polytétrafluoroéthylène, polyisobutylène, polystyrène, chlorure de polyvinyle, acétate de polyvinyle, chloracétate de polyvinyle et autres dérivés polyvinyliques, dérivés polyacryliques et polyméthacryliques, résines de coumarone-indène, etc.):		
	— B. Autres (qu'échangeurs d'ions)		
	— III. Polysulfonoléoéthylènes	23 %	28 %
84-36	Machines et appareils pour le filage (extrusion) des matières textiles synthétiques et artificielles; machines et appareils pour la préparation des matières textiles; machines et métiers pour la filature et le retordage, machines à bobiner (y compris les canetières), mouliner et dévider:		
	— C. Autres:		
	— I. Machines et métiers pour la filature et le retordage, y compris les machines à assembler ou à mouliner:		
	— a) Métiers renvideurs	12,5 %	12 %
85-25	Isolateurs en toutes matières:		
	— B. En autres matières:		
	— I. En porcelaine, faïence ou grès	18 %	19 %
90-08	Appareils cinématographiques (appareils de prise de vues et de prise de son, même combinés, appareils de projection avec ou sans reproduction du son):		
	— B. Appareils de projection et de reproduction du son, même combinés:		
	— III. Parties, pièces détachées et accessoires des appareils ci-dessus:		
	— a. 2. Parties et pièces détachées (autres que lecteurs de son photo-électriques)	20,5 %	20 %
92-10	Parties, pièces détachées et accessoires d'instruments de musique (autres que les cordes harmoniques), y compris les cartons et papiers perforés pour appareils à jouer mécaniquement, ainsi que les mécanismes de boîtes à musique, métronomes et diapasons de tout genre:		
	— C. Parties, pièces détachées et accessoires:		
	— V. Autres (que des instruments des numéros 92-01, 92-02, 92-03, 92-04, 92-05 et 92-07 et que les peaux de tambours, de caisses et d'instruments similaires du numéro 92-06)	18 %	20,5 %

¹⁾ Ces droits sont applicables aux marchandises suisses.

123. 30. 5. 61.

Spanien**Verzicht auf die Vorlage von Proformafakturen**

Durch die Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt-Nr. 80 vom 7. April 1961 wurde bekanntgegeben, dass gemäss Verfügung der Generaldirektion des spanischen Aussenhandels für Waren, deren Einfuhr liberalisiert ist, keine Proformafakturen mehr vorzulegen sind. Dieser Verzicht ist jetzt auf die Wareneinfuhr in Spanien im Rahmen von globalen, bzw. bilateralen Kontingenten ausgedehnt worden. Auch in diesen Fällen sind die erforderlichen Angaben künftig direkt vom spanischen Importeur in den entsprechend neu gestalteten Formularen für Einfuhrgesuche zu machen.

123. 30. 5. 61.

Espagne**Suppression des factures pro forma**

Par une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce N° 80 du 7 avril 1961 il a été notifié que la direction générale du commerce extérieur espagnol avait décrété la suppression des factures pro forma pour les marchandises libérées à l'importation. Cette mesure est désormais étendue aux marchandises importées en Espagne dans le cadre de contingents globaux ou bilatéraux. Les indications requises seront également données directement par l'importateur espagnol sur les nouvelles formules de demandes d'importation.

123. 30. 5. 61.

Diplomatische Vertretungen – Représentations diplomatiques

Der Bundesrat hat Herrn Dr. Rudolf Spang als Berufsgeneralkonsul der Bundesrepublik Deutschland in Basel das Exequatur erteilt. Er tritt an Stelle von Herrn Dr. Heinrich Köhler.

Das Konsulat von El Salvador in Lugano ist infolge Rücktritts von Herrn Honorarkonsul Angelo Bianchi geschlossen worden. Die Zuständigkeit des Generalkonsulates von El Salvador in Zürich für den Distrikt von Lugano bleibt bestehen.

123. 30. 5. 61.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Rudolf Spang, consul général de carrière de la République fédérale d'Allemagne à Bâle, qui succède à M. Heinrich Köhler.

Le Consulat de El Salvador à Lugano a été fermé par suite de la démission de Monsieur Angelo Bianchi, Consul honoraire. La gérance des affaires consulaires du district de Lugano sera assumée par le Consulat général de El Salvador à Zurich.

123. 30. 5. 61.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.



Verarbeitung und Verkauf von PLEXIGLAS und anderen Kunststoffen

Verlangen Sie
unentgeltlich
vom SHAB
Zusendung von
Probenummern der
Monatsschrift
«Die
Volkswirtschaft»



**Spezialitäten-Restaurant
«Bärenstube»**
Befn Schauplatzgasse 4
Le Rendez-vous des Gourmets
Tel. 031/233 67
Hans Marbach

PAX-Anlage Aktiengesellschaft, Basel

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 13. Mai 1961 gelangt für das erste Geschäftsjahr 1960 eine Dividende von brutto 3 1/2% zur Auszahlung.

Coupon Nr. 1 kann ab sofort an unserem Gesellschaftssitz eingelöst werden.

Der Verwaltungsrat.

PAX S.A. de placements, Bâle

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 13 mai 1961, il est attribué pour l'exercice 1960 un dividende brut de 3 1/2%.

Contre remise du coupon N° 1, le dividende peut être touché au siège de la société.

Le conseil d'administration.

Les Baumes S.A., La Tour de Peilz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le vendredi 9 juin 1961, à 17 heures 30, au Restaurant du Centre (salle des vigneronis au 1^{er} étage), La Tour de Peilz.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion sont à la disposition des actionnaires à l'étude du notaire Ed. Grangier, Madeleine 39, Vevey, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée sur présentation des actions.

Le conseil d'administration.

Société immobilière de l'Avenue des Alpes, Montreux

Le dividende exercice 1960 est payable dès le 23 mai 1961 à l'Union de Banques Suisses et à la Banque Cantonale Vaudoise, à Montreux, par Fr. 36.25 aux actions privilégiées contre remise du coupon N° 18 (coupon vert), par Fr. 21.75 aux actions ordinaires contre remise du coupon N° 17 (coupon jaune) et par Fr. 18.— aux parts de fondateur contre remise du coupon N° 1, moins impôt fédéral.

Le conseil d'administration.

Téléferique Château-d'Oex—La Braye S.A., Château-d'Oex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le 10 juin 1961, à 15 heures, au Restaurant de la Braye sur Château-d'Oex, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Comptes au 31 décembre 1960.
- 3° Rapport de la commission de vérification.
- 4° Discussion puis votation sur la conclusion des rapports.
- 5° Décharge au conseil d'administration et à la commission de vérification.
- 6° Election des contrôleurs.
- 7° Election d'un nouveau membre du conseil d'administration.
- 8° Propositions diverses.

Le rapport du conseil d'administration, les comptes, le rapport des vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société, La Ray, Château-d'Oex. Messieurs les actionnaires auront droit au libre-parcours sur les installations de la société le 10 juin 1961, sur présentation de la carte d'admission. Cette carte peut être obtenue moyennant dépôt des actions au siège de la société ou sur présentation d'un certificat de dépôt.

Château-d'Oex, le 25 mai 1961.

Société immobilière de l'Avenue des Alpes, Lausanne**L'assemblée générale ordinaire des actionnaires**

est convoquée pour le vendredi 16 juin 1961, à 17 heures 30, en l'étude des notaires E. et P. Herger, Caroline 1, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du vérificateur des comptes et le rapport de gestion sont à la disposition des actionnaires en la dite étude.

Le conseil d'administration.

Genossenschaft des Basler Stadttheaters**Einladung zur ordentlichen Generalversammlung**

der Genossenschaft des Basler Stadttheaters, Donnerstag, den 8. Juni 1961, 18.30 Uhr, im kleinen Festsaal des Stadtcasinos Basel.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 19. Mai 1960.
2. Jahresbericht über die 125. Spielzeit 1959/60.
3. Betriebsrechnung 1959/60 und Bilanz per 30. Juni 1960.
4. Wahl eines Mitgliedes der Verwaltung.
5. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes für die Spielzeit 1960/61.
6. Varian.

Das Protokoll liegt am Sitz der Genossenschaft (Stadttheater Basel) zur Einsicht der Genossenschaftler auf.

Genossenschaft des Basler Stadttheaters:
Die Verwaltung.

Prêts sur gages et Mont de Piété de Lausanne S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi 17 juin 1961, à 15 heures, au Café de la Cloche (entrée Grand-Pont 8).

Ordre du jour: Vente d'immeuble.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées sur présentation des actions ou certificats de dépôts de celles-ci, jusqu'au 16 juin 1961, dans les bureaux de l'établissement, rue de la Louve 4.

Le conseil d'administration.

Entreprise Internationale Financière Africaine S.A., Schaan**AVVISO DI CONVOCAZIONE**

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per il giorno di martedì 6 giugno 1961, alle ore 17, in Lugano, presso la sede della Fidinam S.A., in via Albrecht 1, per le trattative del seguente ordine del giorno:

- 1° Determinazione del numero dei componenti il consiglio di amministrazione.
- 2° Nomina di consigliere di amministrazione.
- 3° Modifica dell'art. 19 dello statuto (diritto di firma).

Gli azionisti dovranno legittimare tale loro qualità alla presidenza all'inizio dell'assemblea.

Schaan, 26 maggio 1961.

Il consiglio d'amministrazione.

Hôtel des Familles S.A., Genève

Le coupon N° 7 est payable en Fr. 100.— brut chez MM. Darier & Co., banquiers, 4, boulevard du Théâtre, Genève.

Ports-Francis et Entrepôts de Genève S.A.**Paiement du dividende**

L'assemblée générale des actionnaires a fixé à 6% le dividende à répartir pour l'exercice 1960.

Ce dividende de Fr. 6.— brut, sous déduction de 30% (droit de timbre et impôt anticipé), soit:

Fr. 4.20 net par action de 100 Francs

sera payé à la caisse du Port-Franc de Cornavin dès le 1^{er} juin 1961 contre remise du coupon N° 3.

KERN & CO. AG., AARAU

Einladung zur 48. ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre

auf Samstag, den 10. Juni 1961, 11.30 Uhr, im
Bahnhofrestaurant (1. Stock) in Aarau

Traktanden:

1. Protokoll der 47. ordentlichen Generalversammlung vom 12. November 1960.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 2. Semester 1960. Bericht der Kontrollstelle. Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Halbjahresergebnis.
4. Wahlen im Verwaltungsrat und Wahl der Kontrollstelle.
5. Statutenänderung.
6. Kapitalerhöhung.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 30. Mai 1961 an zur Einsichtnahme der Aktionäre im Geschäftsdomicil in Aarau, Schachenallee, auf.
Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungslokal.

Aarau, den 30. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

Grand Hotel & Beau Rivage Interlaken S.A.

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 15. Mai 1961 gelangt eine Dividende von 5% brutto für das Geschäftsjahr 1960 an die Aktionäre zur Ausschüttung.

Gegen Abstempelung der Aktien werden, abzüglich 30% eidg. Coupon- und Verrechnungssteuer, Fr. 8.75 pro Aktie spesenfrei ausbezahlt. Der Betrag kann ab 1. Juli 1961 bei der Kantonalbank von Bern, Interlaken, Schweiz. Kreditanstalt, Interlaken, Schweiz. Bankgesellschaft, Interlaken, oder an unserer Kasse erhoben werden.

Sesselbahn SEDRUN-CUNGIERI AG., Bündner Oberland, Sedrun

Einladung zur 4. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 10. Juni 1961, 14 Uhr, im Sporthotel Krone, Sedrun

Traktanden:

1. Protokoll der 3. ordentlichen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle pro 1960.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Wahl des Präsidenten, des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Neues Skilift-Projekt «Dien-Mile».
8. Verschiedenes und Umfrage.

Die Verwaltungsrechnung liegt ab 25. Mai 1961 zur Einsichtnahme der Aktionäre bei Herrn Kassier Christ. Berther, Sedrun, sowie bei Herrn Lucas Berther, Zürichstrasse 66, Küssnacht (Zürich), auf.

Eintrittskarten können gegen Angabe der Aktiennummern bis zum 10. Juni 1961 bei Herrn Kassier Christ. Berther, Sedrun, bezogen werden.

Sedrun, den 16. Mai 1961.

Namens des Verwaltungsrates:
L. Berther, Präsident.

Usines métallurgiques de Vallorbe S.A., Vallorbe

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le lundi 12 juin 1961, à 15 heures 45, dans la salle à manger du Casino, à Vallorbe.

Ordre du jour:

Orientation donnée par le conseil d'administration sur une opération financière d'une certaine envergure, conclue par lui, dans le cadre de ses compétences.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale extraordinaire seront délivrées jusqu'au 9 juin 1961, à 16 heures, contre présentation des actions:

- à Vallorbe: au siège social;
- à Lausanne: à la Banque Cantonale Vaudoise et ses agences;
à l'Union de Banques Suisses et ses agences.

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures 15.

Vallorbe, le 26 mai 1961.

Le conseil d'administration.

Im Kopf, weil es scheinbar unmöglich ist, die Buchhaltung auf laufende Auskunftsbereitschaft einzustellen?

Scheinbar – denn nichts ist leichter, als eine saldierte Buchhaltung zu führen. Mehr Arbeit? Das Pepe-System erlaubt die Arbeitsgeschwindigkeit entsprechend dem Beleganfall zu beschleunigen.

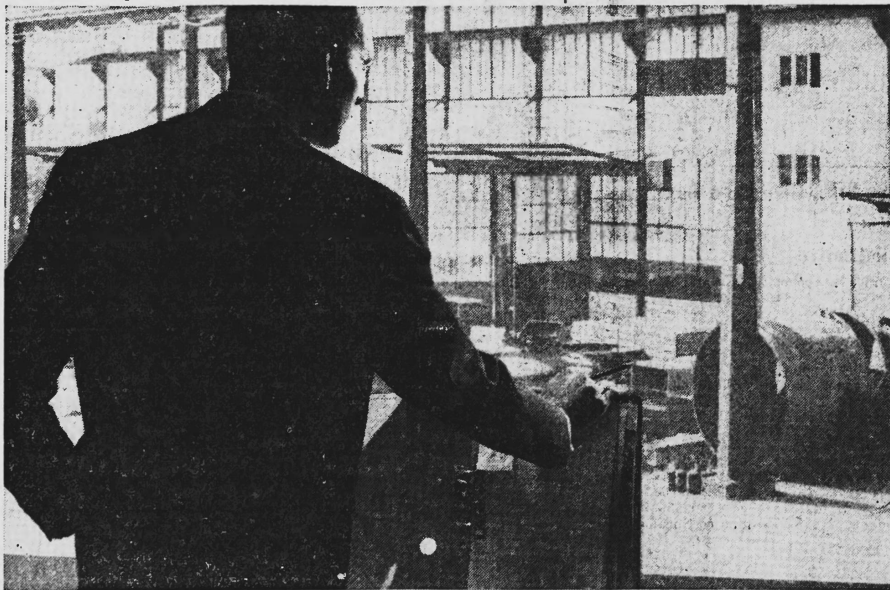
Schon der Buchungsapparat Pepe-Record, mit automatischer Zeilenwahl, lässt eine rasche Arbeit zu.

Pepe-Electric ist das Zusatzgerät für schnellstes, automatisches Einführen und Auswerfen der Kontoblätter.

Und der Pepe-Adjutant überträgt gleichzeitig die automatisch plus- oder minusgesteuerten Zahlen aus der Schreibmaschine auf das Zählwerk der Saldiermaschine.

Welche Vorteile eine saldierende Buchführung bringt, zeigt Ihnen unser Organisator. Bitte verlangen Sie noch heute seinen unverbindlichen Besuch.

Machen Sie
Ihre Monatsbilanz
im Kopf?



P. Baumer AG Frauenfeld
Pepe-Buchhaltungen, Formulardruckerei und
Geschäftsbücherfabrik, Tel. (054) 735 50

pebe

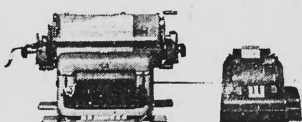
Coupon
An die Firma P. Baumer AG Frauenfeld Senden Sie uns kostenlos Prospekte über
Pepe-Record mit automatischer Zeilenwahl (Grundausrüstung)
Pepe-Electric mit elektrischer Blatteinführung (Erweiterung Nr. 1)
Pepe-Adjutant
Synchronisierung der Rechenmaschine (Erweiterung Nr. 2)
Pepe-Versenkpult
Addo-X Buchungsmaschine mit Pepe-Record
Demonstration erwünscht am _____ vormittags/nachmittags

Firmastempel



Scher-Planschränke mit
Schubladen auf Kugellagern
unterteilbar mit Klemmbügeln
in Formate A2, A3 und A4
Scher-Betriebseinrichtungen
sind durchdacht und formschön
darum wählt man gerne.

Ernst Scheer AG
Herisau Telefon 071 - 5 19,92





Arbeitsentlastung durch den

Telephon- Wählautomaten C.A.S.

Der Wählautomat stellt jede beliebige Nummer vollautomatisch ein. — Erst wenn der Angerufene sich aus dem Lautsprecher meldet, nehmen Sie den Hörer ab.

Wiederholung der Wahl durch Tastendruck.

Bei Anschluss des Wählautomaten in einer Hauszentrale bleibt die bedienende Person während des ganzen Wahlvorganges und der Wartezeit frei zur Abnahme eingehender Gespräche oder interner Anrufe.

Fehlverhalten werden vermieden.

Muss ein angerufener Teilnehmer gesucht werden oder ist ein interner Anschluss besetzt, schalten Sie die Verbindung einfach auf den Lautsprecher zurück.

Verlangen Sie unverbindliche Vorführung oder Prospekt durch

Max Trudel, Büromaschinen, Zürich, Herbstweg 14,
Tel. (051) 46 71 75

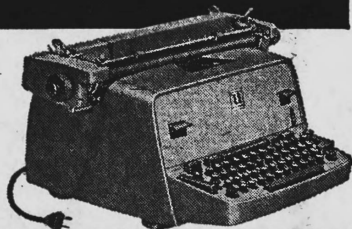
A vendre

machine comptable automatique

plusieurs compteurs, 18 abréviations, en très bon état. Garantie et service par l'agent autorisé. Prix très avantageux.

Offres sous chiffre P 120566 Y à Publicitas Berne.

underwood electric



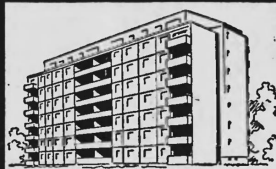
Ein Höchstmass an Bequemlichkeit! In Fingerreichweite liegt die elektrische Randstellertaste und hebt Sie aller Manipulationen: ein Druck — und schon ist der Rand an der gewünschten Stelle gesetzt.

Cäsar Muggli

Zürich 1, Lintheschergasse 15 Tel. 051 251062

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand
INSERIEREN SIE!

Die gute ANLAGE



Letzte Ausschüttung: 4 1/4 % netto

Zertifikate im Umlauf ca. Fr. 12'000'000.—
Liegenschaftenbestand ca. Fr. 18'000'000.—
Vom SWISSFONDS
reservierte Anlagen ca. Fr. 40'000'000.—

Der SWISSFONDS ist in der Lage, die eingehenden Gelder laufend ertragbringend anzulegen.

Emission

von Anteilscheinen zum Preise von Fr. 536.—
pro Anteil vom 1. bis 20. Juni 1961, mit Ertrag
ab 1.10.60



Zahl- und Zeichnungsstellen: Schweizerische Spar- & Kreditbank (Treuhänderin)

Banca dello Stato del Cantone Ticino
Banque Cantonale du Valais
Glarner Kantonalbank
Graubündner Kantonalbank
Hypothekarkasse des Kantons Bern
Urner Kantonalbank
Zuger Kantonalbank
Liechtensteinische Landesbank
Banca Popolare di Lugano
Bank in Huttwil
Deposito-Cassa der Stadt Bern
Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen a. A.
Rheinthalische Creditanstalt Altstätten
Spar- & Leihkasse in Belp
Spar- und Leihkasse Koppigen
Spar- u. Leihkasse in Thun
Volksbank Beromünster

WISTAG Wohnbau-Investment AG, Olten — Leitung des
SCHWEIZERISCHEN IMMOBILIEN-ANLAGEFONDS

SWISS FONDS

Eine überragende Leistung

erstmals eine elektrische rechenmaschine mit allen 4 operationen zu weniger als 1000 franken

Contex-20: Mit 10er-Tastatur für Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division – Grösse: 21x25x10 cm – Gewicht: 3150 g – blitzschnell in Anschlag und Funktion – geschaffen für wahrhaft speditive Leistungen auf allen Gebieten modernen Rechnens zum Preise von nur Fr. 875.-



contex-20 büro-fürer

Rud. Furrer Söhne AG, Abt. Büromaschinen, Fraumünsterstrasse 13, Zürich 1 Telefon 051 271550

coupon

Wird interessierte(n) mich/uns für:

☐ Unverbindl. Vorführung u. Probestellung ☐ Contex-20-Dokumentation

Name _____

Strasse _____

Ort _____

Boss' Grands Hotels Bär & Adler Palace AG., Grindelwald

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 24. Juni 1961, um 11 Uhr, im Hotel Adler in Grindelwald

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 18. Juni 1960.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Kontrollstelle, Entlastung der Verwaltung.
3. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages.
4. Statutenrevision, Aenderung von Artikel 16.
5. Wahlen infolge Ablaufs der Amtsdauer:
 - a) des Verwaltungsrates;
 - b) der Kontrollstelle.

Die Aktionäre werden gemäss Art. 6 und 24 der Statuten zu dieser Generalversammlung eingeladen. Sie belieben sich bis Donnerstag, den 22. Juni 1961, bei einer der folgenden Banken: Kantonalbank von Bern, Bern, Schweizerische Volksbank, Bern, Spar- & Leihkasse in Bern, Bern, über ihren Aktienbesitz auszuweisen und ihre Zutrittskarte dort zu beziehen. Im Verhinderungsfalle sind die genannten Banken gerne bereit, die Stellvertretung zu übernehmen.

Bern, den 28. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

Orgelbau Th. Kuhn AG., Männedorf

Einladung zur 36. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 10. Juni 1961, 15 Uhr, am Geschäftssitz der Gesellschaft, in Männedorf.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes für 1960.
2. Abnahme der Jahresrechnung für 1960 und Bericht der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle für 1961.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 8. Juni 1961, 12 Uhr, bei der Gesellschaft in Männedorf bezogen werden. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle, der Geschäftsbericht sowie der Vorschlag zur Verwendung des Reingewinnes liegen ab 31. Mai 1961 im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Männedorf, 26. Mai 1961.

Der Verwaltungsrat.

Gut verpackt ist halb verkauft!

Ein aufstrebendes Unternehmen

Model AG

Der entscheidende Vorteil:
Eigene Kartonproduktion
Eigene Verarbeitung
Eigene Energieerzeugung
Kartellfrei

Wir fabrizieren:

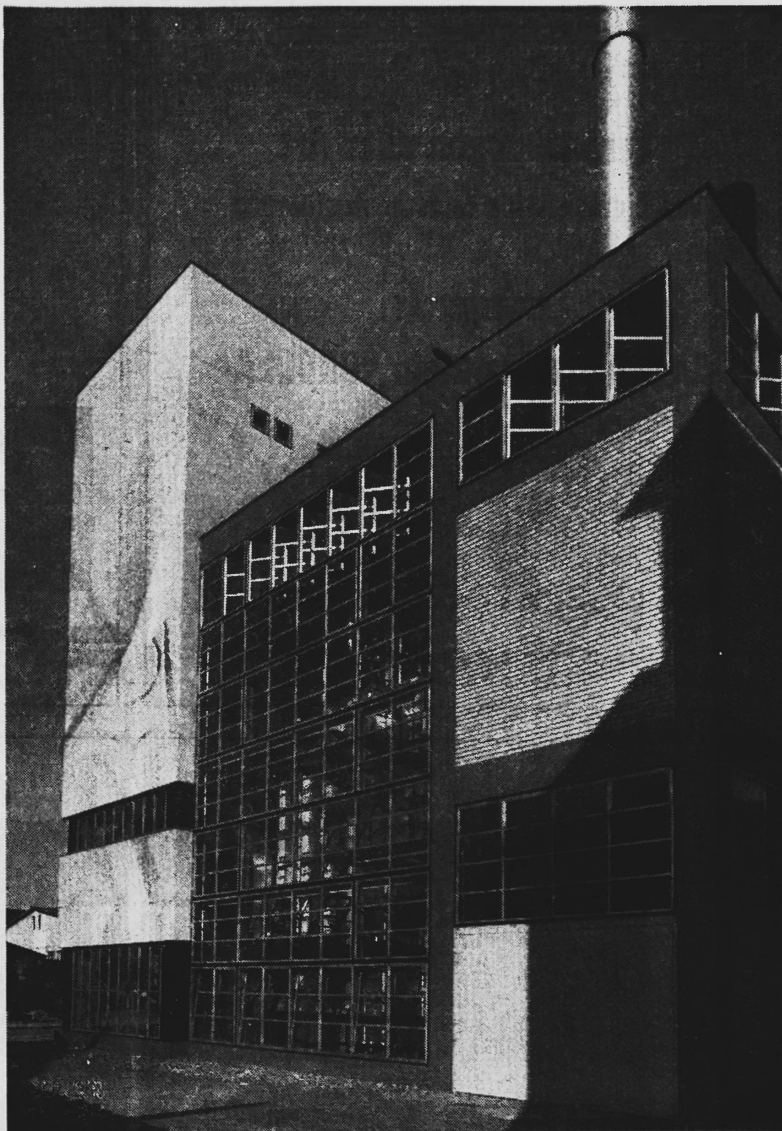
Maschinenkarton
 Handpappen
 Wellkarton

**und verarbeiten
 diese Produkte zu:**

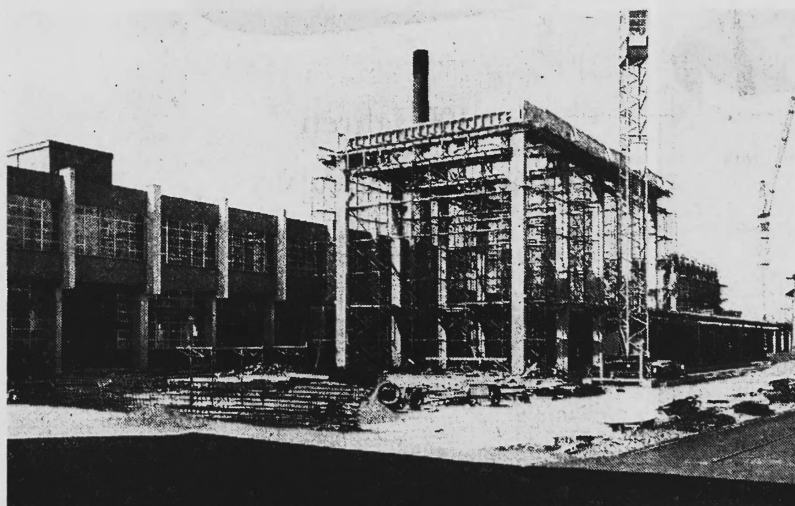
Faltboxen und Rohkartonagen
 aller Art, Massenpackungen,
 1- bis 4farbig bedruckt
 Wellkartonboxen

Für die Schuhindustrie:

Lederfaserwerkstoffe
 Spezialpappen



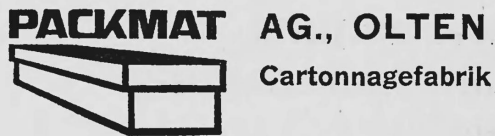
Teilansicht des neuen Kesselhauses



Erweiterungsbau für eine neue Kartonmaschine. Täglich werden in den eigenen Betrieben 80 t Karton verarbeitet

Model AG Weinfelden
Karton-Wellkarton-
Kartonagenfabrik

Gut verpackt ist halb verkauft!



Verpackungen aller Art
von einfacher bis feinsten Ausführung

SPEZIALITÄT:
Ampullenschachteln «ONDULA»

Tel. (062) 57668, Haslistr. 41

**Zur guten und rationellen Verpackung die
gute und rationelle Adressierungsmethode**

Für alle Arten von Versandgütern liefern wir seit Jahren die am besten geeigneten Klebadressen. Wir haben uns schon lange auf die Herstellung arbeitssparender Versandformularsätze spezialisiert. In einem Arbeitsgang können damit die verschiedenen Formulare inkl. Klebadresse ausgefüllt werden, handle es sich um Nachnahme- oder bezahlte Sendungen.

Verlangen Sie Muster und Offerte vom best-eingerichteten Spezialisten.



WAGNER & CO., Papierwarenfabrik
Badenerstrasse 820, Zürich 9/48



GRELLINGEN

Papierfabrik
Albert Ziegler AG.

Grellingen - Kt. Bern
Tel. 061 82 23 21

Seit 100 Jahren
im Dienste des Papiers

Gut verpackt ist halb verkauft!

PRÜFEN SIE EINMAL

ob sich zur marktgerechten Verpackung Ihrer Produkte
Tuben und Flacons aus Polyäthylin, kombiniert mit Kanülen,
Tropf- oder Spritzeinsätzen, ein- bis vierfarbig, eignen würden?
Fragen Sie bei uns an, wir beraten Sie gerne und unverbindlich
in allen Fragen von Kunststoffpackungen für
pharmazeutische
kosmetische
chemisch-technische Produkte,
Nahrungsmittel usw.

neo
pac
NEOPAC AG., OBERDIESSBACH (BE)

TEL. (031) 68 32 17

AG FÜR RATIONELLE VERPACKUNG AFFOLTERN a. A., Tel. (051) 996063

RV-Chromo	für jedes Druckverfahren, in verschiedenen Qualitäten
Dauerfrisch	bewährtes und preisgünstiges Frischhaltepapier, auch mit Reklamedruck
Belviande	Spezialpapier zur Verpackung von Fleisch- und Wurstwaren
Ratio-Seal	Heiß-Siegelwachspapier für die Verpackung von Biscuits, Brot, Zwieback usw.
Durchschlag-Siegelpapier	nach dem Reyseal-Verfahren, speziell geeignet für luftdichte Verpackungen
Spezialkaschierung	Wachskaschierungen von zwei gleichen oder verschiedenen Materialien wie: Papier, Cellophan, Folien, Karton usw.
Ratiophan	kunststoffbeschichtete Papiere für Spezialanforderungen wie gute Wasserdampf- und Aromadichte, Heißsiegelfähigkeit usw.
Beltablar	Haushaltrollen in hübschen Dessins, abwaschbar
Einwickelpapiere	mehrfarbig bedruckt und geprägt
Flexographie-Druck	wirbt durch Leuchtkraft und Brillanz der Farben (6 Farbwerke, Vor- und Rückseitendruck in einem Arbeitsgang, bis 100 cm Druckbreite)

In unserem Speziallaboratorium prüfen wir Ihre Druck- und Verpackungsprobleme



**Schweizer Papier ist es wert
erkannt und
bevorzugt zu werden.**

**La qualité du papier Suisse
est éprouvée.
Elle mérite votre faveur.**

Gut verpackt ist halb verkauft!

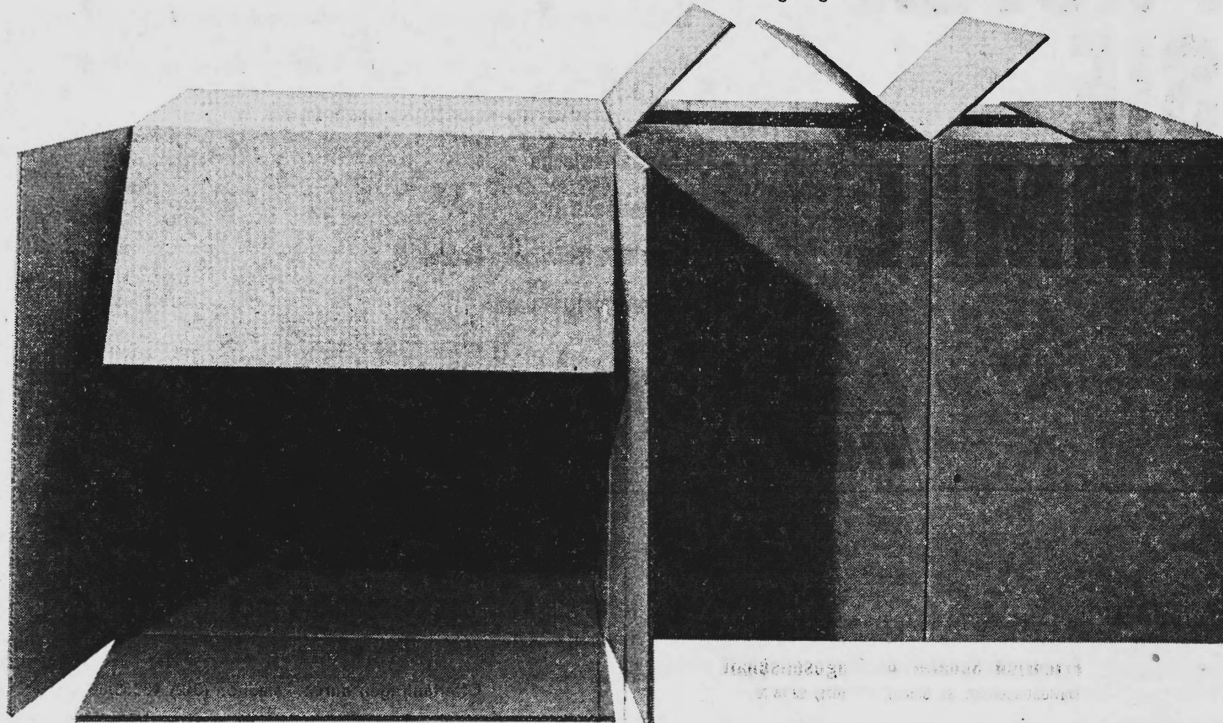
Schelling



E.H.Schelling + Co. Wellpappen-
Kartonagen-
Kleberollen-Fabrik

Rümlang/Zürich
Telefon 051 83 83 33

Modernster Maschinenpark ermöglicht uns, alle Verpackungen in bester Ausführung und Qualität zu fabrizieren. Eigene Verpackungstechniker entwerfen individuelle Spezialverpackungen, um allen Anforderungen gerecht zu werden.



VINORA

Polyaethylen-Folien -Beutel und -Säcke

unbedruckt - bedruckt - geprägt
transparent - farbig - opak

PAE-Beutel mit **Umschlagverschluss** mit Klappe,
Seitenfalten, Bodenfalz, perforiert

Kordelzugbeutel

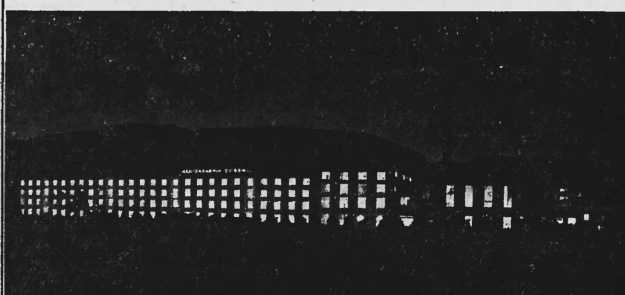
VINORA

der spezialisierte Vertikalbetrieb

VINORA AG., Rapperswil (SG)

Telephon (055) 2 27 51

KARTON- UND PAPIERFABRIK DEISSWIL AG., DEISSWIL



Der Name DEISSWIL bürgt für einwandfreien Karton

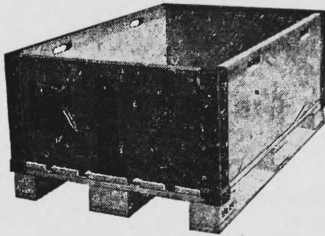
Unser Fabrikationsprogramm:

Hoch fein gestrichener Karton
Holz Chromo I
Newsboard Chromo I + II
Fein weiss und ordinär weiss gedeckter Holz- und Newsboardkarton
Cellulose-Karton für die Zigarettschachtel- und Becherfabrikation
Holzkarton
Lederkarton
Schrenzpapier und farbig gedeckter Karton für die Wellpappenindustrie
Graukarton
Rohkarton für die Dachpappenindustrie
Filzkarton

Für jeden Zweck den geeigneten Karton

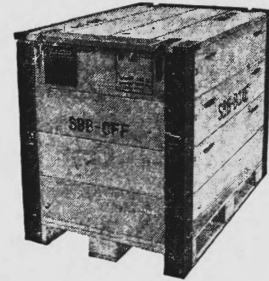
Gut verpackt ist halb verkauft!

Cadres amovibles
pour palettes CFF



L. DESPOND & FILS S.A.
Industrie du bois
BULLE Tél. (029) 282 44 / 282 45

Box-Palettes CFF



Kleinbeutel aller Art

verschlossen Sie am besten mit unseren beliebten

Arrez-Streifen

Arrez-Streifen können in Typ, Farbe und Ausführung auf jede Art von Beuteln abgestimmt werden.

Arrez-Streifen werden in 4, 6 und 8 mm Breite geliefert.

Arrez-Streifen erhalten Sie entweder in gewellter eindrahtiger oder in gerader doppeldrahtiger Ausführung.

Unser Angebot wird Ihnen zeigen, wie günstig wir im Preise sind.

Friedrich Schäfer Aktiengesellschaft
Davidstrasse 37, St. Gallen, Tel. (071) 22 46 76

KISTENFABRIK ZUG AG.

Wir liefern:

TRANSPORTKISTEN ALLER ART

sowie

PALETTEN UND AUFSETZRAHMEN
BOXPALETTEN

★

Kostenlose, fachmännische Beratung

★

Offertanfragen durch Telefon (042) 43355/56



Permacel

Selbstklebeband
viel gebraucht
viel bewährt

Permacel

Selbstklebeband
die Weltmarke von
höchster Qualität

Permacel

Selbstklebeband
mit Aufdruck
ein- und mehrfarbig
unsere Spezialität

Das PERMACEL-Lieferprogramm umfasst
über 350 verschiedene Selbstklebebandsorten



Permapack AG.

Rorschach Tel. (071) 40434

Gut verpackt ist halb verkauft!

Rohkartonagen
 falt- und Schiebeschachteln
 bedruckt und unbedruckt
 Ampullenschachteln
 für die chemische Industrie
 Luxuskartonagen
 und Transparent-Packungen
 für jeden Industriezweig



Cartonnage brut,
 Boîtes à glissières et pliantes
 imprimées et non-imprimées
 Boîtes à ampoules
 pour l'industrie chimique
 Cartonnage de luxe
 et emballages transparents
 pour chaque branche de l'industrie

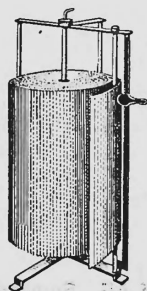
Cartonnagenfabrik Paul Eichenberger, Muhlen (Aargau)

Telephon (064) 3 79 28 Telephon Privat (064) 2 70 32

Die leistungsfähige Vertrauensfirma für
 Ihre Verpackungsprobleme

La maison de confiance, productive qui
 résoudra le problème de vos emballages

Wellkarton



Abroll-Apparate für Packpapiere

Neu! Beliebig verstell-
 bar für Packpa-
 pierrollen 100 bis 150 cm
 Breite, geräuschlos — prä-
 ziser Schnitt — 4fach ver-
 wendbares Spezialmesser.

Gimmi
 PAPIER
 ST. GALLEN

Telephon (071) 22 52 25-27



Neue Einweg-Streudosen
 Ansprechend und praktisch,
 preisgünstige Herstellung
 und Materialkombination

**Dosenfabrik
 BRUDER & CO.
 BADEN**

Tel. (056) 2 76 74

Wir liefern:

- Falt- und Schieber-
- schachteln
- Ladentisch- und
- Verkaufs-Schachteln
- Dichtpackungen
- Ampullenpackungen
- Geprägte und
- ungeprägte Wickel
- für Schokoladen,
- Cigaretten, Seifen
- Rotair/Mobiles
- Schaufenster-
- Dekorationen
- Plakate, Prospekte

Lithographie
 und Cartonnage AG
 Zürich
 Hallwylstrasse 78
 Tel. 051/25 17 02

**Was verpackt, auch packen soll
 jedes Käufers Blick –
 durch uns verpackt nach Mass und Zoll,
 kann wenden manch Geschick.**

Auch von der Packung hängt es
 ab, ob Ihr Produkt verkauft. Wir
 kennen die Anforderungen, die
 gestellt werden.

Eidenbenz-Seitz & Co., St. Gallen

Telephon (071) 22 93 43

**Reproduktion, Lithographie, Offsetdruck,
 Cartonnage**

Gut verpackt ist halb verkauft!

Die Glasverpackung ist



vielseitig + zeitgemäss

Verkaufsfördernde Glaspäckungen liefert die
GLASHÜTTE BÜLACH AG., Tel. (051) 961205

- Beutel jeder Art
- Rollen
- Zuschnitte

NOVOPACK G.m.b.H.

Köniz-Bern · Telefon (031) 630844

- Viskosefolien
transparente, für jedes Füllgut die
passende Qualität
- Verbundfolien
für Flüssigkeiten und Vacuumpackungen
- Polyäthylen
- Pliofilm

BURGOPLAS

PLASTIC - Folien und Schläuche aus Polyäthylen und PVC.

KUNSTSTOFF-BEFILMTE Spezialpapiere, physiologisch einwandfrei, wasserdampf-, flüssigkeits-, gas- und aromadicht. Tropen-, säurebeständig, altern nicht.

STANNIOL - Folien, Metallfolien für höchste Ansprüche bezüglich Frischhalte- und Konservierungswirkung, auch unter extremen klimatischen Verhältnissen.

BLEI- und Kompositionsfolien für Industriepackungen. Lötzinneisenbänder für Dosenfabrikation.

KASCHIERTE ALUMINIUM - Folien, auch heissiegelfähig, in allen Ausführungen.

ANODEN für Galvanotechnik.

Stanniolfabrik Burgdorf AG., Burgdorf
Tel. (034) 2 32 71

Celloclair

Werben Sie für Ihre Produkte mit einer glasklaren Verpackung!

Unsere

transparente Viscosefolie

verpackt und präsentiert Ihre Artikel auf gefällige Art. Unsere Folien können bezogen werden in Form von

BOGEN
ZUSCHNITTEN
ROLLEN
FLACH- UND SEITENFALTENDÜTEN
KREUZ- UND KLOTZBODENBEUTELN
unbedruckt oder mit Ein- und Mehrfarbendruck

Für leicht verderbliche Ware empfehlen wir unsere **wetterfeste** und **heissiegelfähige** Spezialfolie.

Auch die Herstellung von

Polyäthylenbeutel

(speziell für die Textilindustrie) ist seit einiger Zeit in unser Fabrikationsprogramm aufgenommen worden.

CELLOCLAIR AG.

Baslerstrasse 102, Zürich 9/48, Tel. (051) 52 12 88

Nur das Beste gibt Gewähr,
Denn wähle fortan «Celloclair»!

Forma Vitrum AG Glaswarenfabrik St. Gallen



Gut verpackt ist halb verkauft!

SPEZIALPAPIERE

paraffiniert
beschichtet
kaschiert
bedruckt

für
INDUSTRIE
TRANSPORT
AUTOMAT. VERPACKUNG
Käsepapier «FROMAC»
Fleischpapier «PROVIANDE»

ROSENSTIEL-PAPIER AG
ZÜRICH

Tel. (051) 33 00 22

rpz

Ihr Lieferant für

tadellose Regenerate

Polystyrol

Standard, schlagfest usw.

Polyäthylen

Folienqualität
Spritzgussqualität

Ihr Dienstleistungsbetrieb für

Rohrqualität: orange,
schwarz, grau flammwidrig
Einfärbungen von Neuware,
Umfarben und Granulieren
von Abfällen

Ihr Kunde für

saubere
Thermoplastabfälle
Überschussmengen
Havarie-Partien

Kurt Elmer & Co., Ebnat-Kappel

Kunststoffwerk

Telephon (074) 7 27 87

Telegramme: elmisol ebnatkappel

Alle Papiere für die Verpackung!

Asphaltpapier (zäh, luft- und wasserdicht, glatt und gekreppt)

Paraffinpapier (Oelpapier) braun und orange, fein weiss Dauerfrisch, mit und ohne Druck, la Fleischwickel

Pack- und Einwickelpapiere (auch mit Reklamedruck) in allen Qualitäten, in Rollen und Bogen

Exportpack: Patentpacking, Jutepacking (mit Gewebeerstärkung, see-tüchtig)

Imprägnierte Papiere

Wellkarton, Seidenpapier, Schnüre, Kleberollen



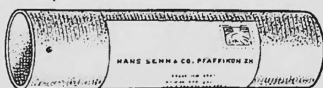
Schmalrollenausüstung für jeden Zweck

Ziegler-Huber AG., Zürich 5/31

Papierverarbeitungswerk - Papier en gros

Limmatstrasse 65, Tel. (051) 42 22 66

ZH



rasch verpackt — gut verschlossen — sofort offen

Das sind die grossen Vorteile unserer Versandrollen mit Zapfendeckel.

Weitere Spezialitäten:

Kartonrollen Papierhüllen Kartonspulen Planrollen Kartondosen
Tambouren

Hans Senn & Co. Tel. (051) 97 52 04

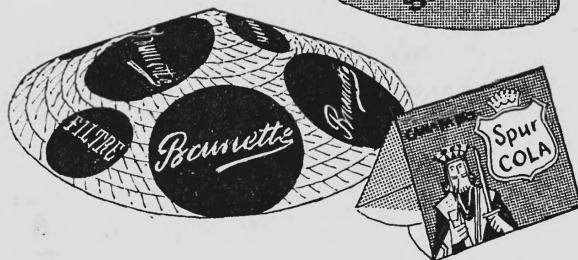
Pfäffikon ZH Pilatusstrasse

Reklame-Artikel

sind eine

Cafag

Spezialität



Cafag Cartonnagenfabrik AG. Freiburg, Telephon (037) 2 47 15

unipac ag

verpackt
für
Sie

aromadicht

UNIPAC AG. ZÜRICH
Verkaufsbüro: Talacker 41 Tel. (051) 23 86 75

Kraft-nahrung
MIT VITAMIN B₁+D

Pulver, Granulate
Flüssigkeiten, Pasten,
Crèmes
Tabletten, Dragées,
Suppositorien
und fabriziert:

Siegelrand-Flachbeutel
aus kunststoffbeschich-
tetem Papier,
Verbundfolien usw.

Gut verpackt ist halb verkauft!

Zur Lösung Ihrer Abfüll- und Verpackungsprobleme empfehlen wir Ihnen aus unserem Programm

LIBRA-WAAGEN

zum Absacken
zur internen Betriebskontrolle
zum Aufbau auf Ventilsackfüllmaschinen
mit elektronischen Steuerungen als Mischbatterien
für Getreide, Futtermittel, Mehle, Düngemittel, chemische Produkte usw. sowohl für freifliessende Stoffe als auch für Produkte mit schlechten Fließ-Eigenschaften

OPTIMA-WAAGEN

automatische Abfüllmaschinen für Mengen bis 1 kg oder 2 1/2 kg, für mehlige, körnige oder stückige Waren, auch in Kombination mit automatischen Beutelschliessmaschinen

KKF-Maschinen

sehr präzise volumetrische Dosierung und Abfüllung von flüssigen, halbflüssigen und pasteusen Produkten in Flaschen, Dosen, Gläser, Kanister usw. Dosierbereiche 50-500 ccm, 100-1250 ccm, 500-5000 ccm, auch mit Mehrfachschtaltung. Für Fette, Speiseöle, technische Öle, Herbizide, Chemikalien, Fruchtsäfte, Konfitüren, Lacke und Farben

AUTOVAC-Anlagen

zum Verschliessen von Frischhalte-Beuteln unter Vakuum, auch mit automatischer Begasung lieferbar. Besonders für Vakuumpackungen mit Aufschnitt, Würstchen, Fisch und Fertiggerichten zum Tiefkühlen, ferner für Käse, Kaffee, Erdnüsse usw.

LUBECA-Maschinen

zum Verschliessen von Blechdosen runder und unrunder Form als Halb- und Vollautomaten, auch als Hochleistungsmaschinen kombiniert mit Füllautomat für flüssige und halbflüssige Produkte

Wir bedienen Sie zu Original-Fabrikpreisen. Verlangen Sie bitte Angebote mit möglichst genauer Umschreibung Ihrer Wünsche. Mit Beratung und Vertreterbesuch sind wir gerne zu Ihren Diensten.

AMPACK AG RORSCHACH

Promenadenstrasse 94-96

Telephon (071) 4 29 33

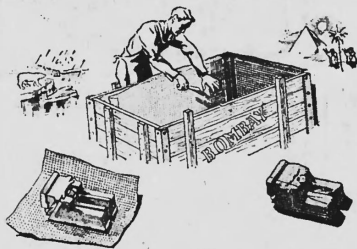
Ampack

IHRE BERATER FÜR FORTSCHRITTLICHE VERPACKUNGSMETHODEN

Export-Packstoff

für see- und tropensichere Exportpackungen
(in Rollen à 100 m Länge und 100 cm Breite)

K-30



- Markante Eigenschaften:
- Korrosionshemmend
 - Tropen- und seefest
 - Unerreichte Wasserdampfdichte
 - Gasdicht und aromafest
 - Hohe Einreissfestigkeit durch Gewebeverstärkung
 - Rationelle Verarbeitung durch Selbstklebung oder Heiss-Siegelung

Alleinverkauf durch:

INPRO AKTIENGESellschaft

Schaffhauserstrasse 148 WINTERTHUR Tel. (052) 2 76 33

Vorteilhafte

**DOSEN, FLASCHEN
BEHÄLTER, SCHALEN
SCHUTZHÜLLEN usw.**

aus ZELLSTOFF nahtlos gegossen, sowie aus KUNSTSTOFFEN

CARTOFONT AG., AARAU

Tel. (064) 22215

Auch Ihre Produkte werden geädelt durch eine Verpackung, die wirbt und schützt



Meyerhofer + Cie AG Winterthur
lithographisch bedruckte Kartonnagen

Plastic-Beutel
Plastic-Säcke
mit Druck- und
Gleit-Verschluss
Verpackungen
Tragflaschen
Schläuche
Folien
Poly-
then

WIRTH + CO. ZÜRICH

Tel. (051) 93 35 00 Brief-Adresse Postfach Wallisellen



Gut verpackt ist halb verkauft!

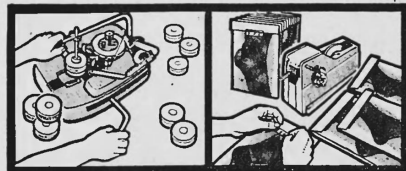
Beispiele aus der Praxis



Sprechende Selbstklebestreifen

sagen alles!

Verschluss-Streifen für Kartons informieren z. B. gleichzeitig über Inhalt, Sorte(n), Stückzahl(en) oder Gewicht. Aber auch jede andere Bezeichnung lässt sich mit Hilfe von Selbstklebebändern anbringen: Verkaufspreis, Kontrollvermerke, Firmenzeichen usw. Für den Verschluss von Faltkartons und Schachteln sowie gefüllten Beuteln, Kunststoffbehältern und Blechdosen ist der Tesa-Kartonschliesser 062 besonders geeignet. Eine einzige, ungelernete Arbeitskraft verschliesst damit bis zu 800 Kartons pro Stunde.



BANDFIX AG

Zürich 40 • Badenerstrasse 294
Telefon (051) 23 27 05

"Bei mir gilt nichts als Qualität!"

sagt der Direktor. Jedes Stück Ware, das seine Fabrik verlässt, ist Qualitätsarbeit.

Und die Briefe? Auch sie sind würdige Vertreter der Firma.

Darum schreibt man in seinem Betriebe auf **SIHL MILLS FOR TYPEWRITER**
Es gibt kein besseres Schreibmaschinenpapier.

Sihl Mills

FOR TYPEWRITER



Zürcher Papierfabrik an der Sihl Zürich * Herstellerin des neuartigen Werkstoffes SYNTOSIL



Langjährige Erfahrung
Moderne Fabrikationsmethoden

Polyäthylen-Beutel
Hüllen
Folien
Verschlüsse
Schweissgeräte usw.

PLASTI-PAC ZÜRICH AG.
Stampfenbachstrasse 38, ZÜRICH 6/35
Telephon Fabrik: (051) 99 82 88
Verwaltung: (051) 26 96 38

Conventionsfreie Frachten
ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Anschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Proschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Le bon marché n'est pas toujours

bon marché!



C'est même souvent le plus cher! Prenez par ex. les enveloppes. Une enveloppe à fenêtre coûte à peine plus qu'une enveloppe ordinaire, mais vous économisez bien davantage en supprimant la suscription de l'enveloppe.

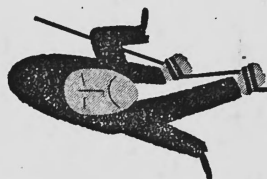
L'enveloppe autocollante jouit, elle aussi, d'une faveur toujours plus grande. On apprécie ses avantages multiples: hygiène accrue, propreté constante, fermeture rapide et commode... sans pinceaux, éponges, etc.
Demandez-nous des propositions. Vous savez que notre unique désir est de vous fournir de bonnes et belles enveloppes.

Schaller & Cie S.A., Fabrique d'enveloppes
Zürich 23, case postale, tél. 051/42 15 42

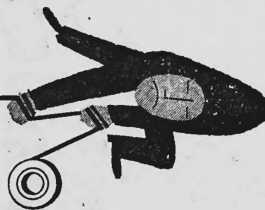


RayonCellux*

das verstärkte,
neuartige Klebeband für
Verpackungszwecke



- schmiegt sich schonend allen Formen von Waren und Verpackung an, schneidet nicht ein verhindert das Abrutschen, kann jederzeit wieder leicht entfernt werden.
- macht das Spedieren und Lagern von Waren aller Art wirtschaftlicher.
- wird weiss, rot, grün und blau geliefert, und kann bis 2farbig bedruckt werden. Rollen à 55 Laufmeter in Breiten von 9, 12, 15, 19, 25, 38, 50 mm.



Ein Produkt der Feldmühle AG. Rorschach